

[www.visitmagdeburg.de](http://www.visitmagdeburg.de)

# MAG DE BURG

*stadtleben  
aktivität  
historie*

*beeindruckt*

In **48**  
Stunden

*... die schönsten Frühlings-  
highlights entdecken.*

# MAG DE BURG

stadtleben  
aktivität  
historie

## beeindruckt

Frühling  
2026



### Erleben Sie die Welt mit SmartGuide – Ihrem digitalen Gästeführer!

Die SmartGuide-App eröffnet in Magdeburg völlig neue Möglichkeiten für Ihre Stadterkundung! Entdecken Sie mit Ihrem Smartphone die geheimnisvollen Ecken und imposanten Wahrzeichen der Elbmetropole, begleitet von spannenden Audio-Geschichten, die Sie auf eine Reise durch die Zeit mitnehmen. Und das Beste: Sie bestimmen selbst, wann und wo Sie Magdeburg erkunden möchten. Mit dem digitalen Reiseführer an Ihrer Seite lernen Sie die Stadt auf völlig neue Weise kennen!

Ihnen stehen verschiedene Routen zur Auswahl:

**Magdeburg entdecken** – Der klassische Stadtrundgang zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt eröffnet die abwechslungsreiche Geschichte der Elbmetropole. Verfügbar in den Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch und Französisch sowie für Sehbeeinträchtigte.

**Industrielle Revolution und Industriekultur** – Diese Tour führt durch Magdeburgs industrielles Erbe an der Elbe. Als bedeutender Standort für Schwerindustrie und Maschinenbau prägen historische Industrieanlagen und technische Innovationen bis heute das Stadtbild.

**Architektur mit Schwung** – Ulrich Müthers Schalenbauwerke sind architektonische Meisterwerke und zeugen von gestalterischem Anspruch, technischem Know-how und handwerklichem Können. Auf dieser Route erkunden Sie Müthers bedeutendste Bauwerke der Stadt.

**Guericke-Meile** – Entlang der Guericke-Meile können Sie dem Universalgenie durch Magdeburg folgen. Bekannt ist Otto von Guericke vor allem für seine Experimente zum Luftdruck mit den Magdeburger Halbkugeln.

## Liebe Gäste,

*der erste Kaffee in Magdeburg. Der erste Spaziergang an der Elbe. Die ersten warmen Sonnenstrahlen im Gesicht.*

*Genau hier beginnt der Frühling.*

*Zwei Tage reichen nicht, um Magdeburg bis ins letzte Detail zu erkunden. Aber sie reichen, um ein Gefühl zu bekommen. Für das Zusammenspiel aus Geschichte und Gegenwart. Für Kunst und Kultur. Für das Stadtleben mit seinen lauten und leisen Seiten.*

*48 Stunden bieten sich an für einen Streifzug durch die Gründerzeit rund um den Hasselbachplatz, vorbei an Fassaden voller Stolz und Selbstbewusstsein. Oder für einen Abstecher in die tropische Welt der Gruson-Gewächshäuser, wo zwischen Palmen, Farnen und seltenen Kakteen ein Hauch von weiter Welt liegt (und das nun schon seit 130 Jahren). 48 Stunden eignen sich hervorragend für eine kleine Zeitreise ins Mittelalter, als Magdeburg mit dem Magdeburger Recht europäische Geschichte schrieb und als Hansestadt aufblühte.*

*Wer weiterzieht, entdeckt eine Stadt mit vielen Gesichtern: repräsentative Bauten neben überraschend grünen Rückzugsorten, weite Plätze neben kleinen Straßencafés. Orte, an denen man gern verweilt, schaut, vielleicht noch einen zweiten Kaffee bestellt.*

*Gerade im Frühling entfaltet Magdeburg dabei seinen besonderen Charme – wenn die Stadt nach draußen rückt und das Leben zwischen Elbufer, Parks und Vierteln pulsiert.*

*Diese Ausgabe lädt dazu ein, genau hinzuschauen. Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling und fantastische 48 Stunden in Magdeburg. Oder sehr gern auch mehr.*

Jetzt Newsletter  
abonnieren: Events &  
Tipps aus Magdeburg



Die besten Apps  
für Ihren Aufenthalt  
in Magdeburg



### Grüße von Kaiser Otto

1. QR-Code scannen.
2. „Launch“ drücken und Kamerazugriff gestatten.
3. QR-Code erneut scannen.



# INHALTSVERZEICHNIS

## S.6 STADTPLAN

## S.8 ENTLANG DER ELBE

*Einen Tag am Fluss treiben lassen*

## S.12 MAGDEBURG ZUM VERLIEBEN

*News aus der Tourist Information*

## S.14 KULINARIK

*Magdeburg serviert Frühlingsgefühle*

## S.16 FAMILIENERLEBNISSE

*Made in Magdeburg*

## S.18 ELBAUENPARK MAGDEBURG

*Blütenräume, Stars und fliegende Untertassen*

## S.20 EIN TAG IM ZOO MAGDEBURG

*Natur und Tiere hautnah erleben*

## S.22 SHOPPING IN DER STADT

*Einkaufen und Genießen in Magdeburg*

## S.24 KURIOSES UND KOSTBARES AUS GRÜNDERZEIT UND BAROCK

*Wo Magdeburger Baukultur staunen macht*

## S.28 SEHENSWERTES IN MAGDEBURG

*Home is where the Dom is  
Die Grüne Zitadelle von Magdeburg*

## S.32 OTTOSTADT – DEM ERBE VERPFLICHTET

*Des Kaisers Liebesnest und Lieblingspfalz*

## S.34 130 JAHRE GROßSTADTDSCHUNGEL À LA GRUSON

*Womit Magdeburger Gewächshäuser im Jubiläumsjahr die Gäste faszinieren*

## S.36 MAGDEBURGS MUSEEN

*Wo Domgeschichte auf Erfindergeist trifft*

## S.38 MAGDEBURG: MACHT UND MAßSTAB

*Wie Handel und Recht an der Elbe Geschichte schrieben*

## S.40 KLANG & BÜHNE

*Gesellschaftshaus: Das „Haus der Musik“ im Klosterberggarten*

## S.42 VERANSTALTUNGEN IM FRÜHLING

## S.48 FORSCHUNG, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

*Eine ideale Verbindung*

## S.50 SPORTSTADT MIT HERZ UND GESCHICHTE

*Magdeburg auf dem Olymp*

## S.52 SEHENSWERTES IM UMLAND

*Auf der Straße der Romanik – Eine Reise durch Zeit, Glaube und steinerne Erzählungen*

## S.53 MAGDEBURG FÜR ALLE



8

Entlang der Elbe



16

Familienerlebnisse



28

Sehenswertes in Magdeburg



40

Klang & Bühne



50

Sportstadt mit Herz und Geschichte



52

Sehenswertes im Umland

# STADTPLAN

## ★ Gastronomie

- 1 Café Franz I S.8
- 2 Daniel's I S.10
- 3 Café Kröm I S.13
- 4 Starbucks I S.13
- 5 Landhaus Hadrys I S.14
- 6 Trattoria Cuochi Per Caso I S.15
- 7 Pastel Blumen.Café I S.15

## Sehenswürdigkeiten & Highlights

- 8 Rathaus mit Altem Markt
- 9 Johanniskirche
- 10 Dom I S.28
- 11 Grüne Zitadelle von Magdeburg I S.30
- 12 Kloster Unser Lieben Frauen I S.8
- 13 Zoologischer Garten Magdeburg I S.20
- 14 Elbauenpark mit Jahrtausendturm I S.18
- 15 Otto-von-Guericke-Zentrum I S.37
- 16 Hyparschale I S.8
- 17 Albinmüller-Turm I S.8
- 18 Rotehornpark I S.9
- 19 MDR Landesfunkhaus I S.8
- 20 Klosterbergegarten I S.40
- 21 Gruson-Gewächshäuser I S.34
- 22 Kulturhistorisches Museum I S.36
- 23 Weiße Flotte I S.9
- 24 Elbbalkon I S.8
- 25 Wissenschaftshafen I S.48
- 26 Gustav Zeuner I S.11
- 27 Herrenkrugsteg I S.11
- 28 Pferderennbahn I S.11

## Kultur

- 29 Festung Mark I S.42
- 30 Ravelin 2 I S.13
- 31 Dommuseum Ottonianum I S.16
- 32 Gesellschaftshaus I S.40
- 33 Theater in der Grünen Zitadelle I S.41



Tourist Information Magdeburg  
Breiter Weg 22

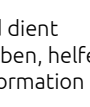


Tourist Information Magdeburg  
Hauptbahnhof



Treffpunkt Stadtrundfahrt mit dem Doppeldeckerbus:  
Alter Markt/Otto-von-Guericke-Denkmal

Die Karte gibt Ihnen einen Überblick über die Orte, die in dieser Broschüre Erwähnung finden. Der Stadtplan ist vereinfacht dargestellt und dient Ihnen als Orientierung. Sollten Sie Fragen haben, helfen Ihnen unsere Mitarbeitenden der Tourist Information Magdeburg gern weiter.



## Instagramspots im Frühling



Kirschblüten im Holzweg



Osterglocken vorm  
Kloster Unser Lieben Frauen



Blaue Wiesen im Nordpark



Wildkirschblüten vorm  
Otto-von-Guericke-Zentrum

# ENTLANG DER ELBE

*Einen Tag am Fluss treiben lassen*



**M**agdeburg und die Elbe gehören einfach zusammen. Der Fluss zieht die Menschen in seinen Bann. Wer ihm folgt, kann Schritt für Schritt Neues entdecken, findet Entspannung und erlebt überraschende Momente am Wegesrand. Ein Tag an der Elbe verspricht viel Abwechslung.

An der Elbe flanieren – das geht am besten auf der Promenade. Hierher strömen Magdeburgerinnen und Magdeburger ebenso wie ihre Gäste, wenn es sie ans Wasser zieht. Man lässt sich gern mitreißen und genießt die beeindruckende Aussicht auf beide Ufer. Im Herzen der Elbestadt ragen auf der Stadtseite entlang des glitzernden Flusses historische Bauwerke wie der Dom und das Kloster Unser Lieben Frauen in den Himmel. Gegenüber öffnet sich der Blick auf das Landesfunkhaus des Mitteldeutschen Rundfunks, den Albinmüller-Turm und die Eventlocation Hyparschale – ein filigranes Wunderwerk der Architektur aus Glas, Metall und Beton.

## Stärkung am Fluss

Für einen gemütlichen Start in den Tag bietet sich an dieser Stelle das Café Franz an. Der Name des Cafés am gläsernen Elbbalkon ist ein Hinweis auf das französische Flair, das hier zu Hause ist. Auf der Frühstückskarte stehen Croissants, Baguettes und Boules Rustiques.



Gut gestärkt führt der Weg weiter zum Petriförder, einem lebendigen Treffpunkt mit Stellplätzen für Camper, die zu den begehrtesten der Region zählen. Hier legen auch die Ausflugsschiffe der Weißen Flotte an. Sie schippern flussaufwärts am Dom und an der Spitze des Rotehornparks vorbei oder steuern flussabwärts in Richtung Wasserstraßenkreuz Magdeburg.

## Kurs auf Entspannung

Im Fahrplan der Weißen Flotte finden sich zudem mehrere Highlights. Abendtouren, Stadtfahrten und kulinarische Extras versprechen entspannte Auszeiten auf dem Wasser. Besonders beliebt sind die „Fahrten ins Wochenende“. Bei Loungemusik und mit exklusiven Cocktails, die nur bei diesen Ausflügen gemixt werden, geht es entspannt ab Petriförder über den Anleger im Stadt-

teil Buckau über die Stadtgrenze hinaus bis zum Örtchen Schönebeck-Frohse. Bei den „Fahrten in den Abend mit Gaumenfreuden“ gleitet das Schiff an mehreren Terminen rund drei Stunden über die Elbe, während an Bord wechselnde Buffets angerichtet werden. Die Gäste erwarten verschiedene Themenabende, darunter mediterrane Spezialitäten, American, Street Food und BBQ.



## ↘ Sonderfahrten der Weißen Flotte Magdeburg

### Fahrt in den Abend mit Gaumenfreuden

25. April & 9. Mai: Spargelsaison – raffinierte Köstlichkeiten rund um das weiße Gold | 6. Juni: Street Food – kleine Spezialitäten rund um die Welt | 20. Juni: Mittelmeerküche mal so

### Fahrt ins Wochenende mit Loungemusik und Cocktails

15. Mai, 29. Mai, 12. Juni, 26. Juni





### Die Geschichte von Otto

An der Elbuferpromenade wartet der nächste Höhepunkt. Vom Petriförder führt ein kurzer Spaziergang entlang des Flusses bis zur Lukasklause. Das markante Gebäude mit seinem Festungsturm ist nicht zu verfehlen. Im mittelalterlichen Gemäuer des Otto-von-Guericke-Zentrums verbinden sich Gegenwart und Geschichte. Das angeschlossene Museum präsentiert Magdeburgs Historie und Wissenswertes rund um Otto von Guericke, den berühmten Bürgermeister und Naturwissenschaftler. Auf zwei Etagen werden seine bahnbrechenden Experimente gezeigt – darunter die Magdeburger Halbkugeln. Nachbauten und interaktive Exponate machen sie greifbar, und es wird auch erklärt, was es mit den

„zwei Ottos“ auf sich hat: Neben Guericke hat auch Otto der Große in der Elbestadt deutliche Spuren hinterlassen.

### Schlemmen am Fluss

Ein kurzer Spaziergang flussabwärts führt weiter zum Daniel's. Das Restaurant überzeugt mit gemütlichen Innenräumen, Aussicht ins Grüne und deutsch-mediterraner Küche. Die Gäste schauen auf Ausflugsschiffe, Jachten und Kanuten, die auf der Elbe vorbeiziehen. Den besten Blick auf den Fluss bietet die erhöhte Terrasse, eine Etage tiefer sitzt man näher am Wasser und erlebt das Treiben auf dem Uferweg aus nächster Nähe.



Auf der anderen Elbseite fällt der Jahrtausendturm mit dem markanten Knick in der Spitze ins Auge. Mit seinen 60 Metern Höhe ist er das weltweit größte Holzbauwerk. Was die Menschheit in den vergangenen 6.000 Jahren technisch bewegt hat, wird hier anschaulich erlebbar. Rundherum erstreckt sich der Elbauenpark, eines der beliebtesten Ausflugsziele der Stadt.

### Ingenieurskunst zum Anfassen

Magdeburg hat als Industriestadt Geschichte geschrieben. Davon zeugen stille Zeitzeugen am Ufer, wie die „Gustav Zeuner“, der letzte erhaltene Kettenschleppdampfer auf der Elbe. Er erzählt von einer Epoche, in der Ingenieurskunst die Stadt prägte. Am Petriförder zeigt zudem der Nachbau einer historischen Schiffsmühle, wie früher die Strömung der Elbe zum Kornmahlen genutzt wurde.

### Pferderennbahn im ältesten Park

Auch das sollte man sich nicht entgehen lassen: Im Herrenkrug lässt sich bei einem Spaziergang oder Picknick unter alten Bäumen wunderbar abschalten. Der Herrenkrugsteg verbindet das Ufer am Industriehafen mit der ältesten Parkanlage auf der Ostseite. Die eindrucksvolle Brückenkonstruktion entstand 1999 zur Bundesgartenschau.



Zu den Anziehungspunkten zählt hier die Pferderennbahn von 1906. Im Jahr 2026 feiert der Magdeburger Rennverein sein 120-jähriges Bestehen mit besonderen Aktionen und einem Jubiläumsrenntag im Juni.

# MAGDEBURG ZUM VERLIEBEN

News aus der Tourist Information



**W**enn der Frühling Einzug hält, zeigt sich die Elbmetropole von ihrer schönsten Seite: Magdeburg, die Stadt voller Kontraste, lädt mit historischen Plätzen, modernen Vierteln und sonnigen Parks zum Entdecken ein.

Das Elbufer füllt sich wieder mit Spaziergängern, Radfahrer erkunden die Wege in den Parks, und Cafés öffnen ihre Terrassen für die ersten warmen Stunden – genau die richtige Zeit, um die Stadt in all ihren Facetten zu erleben.

Auch kulturell startet Magdeburg jetzt in die neue Saison: Museen und Galerien zeigen neue Ausstellungen, die Bühnen bereiten sich auf Festivals vor, und historische Führungen öffnen Türen zu Geschichten, die noch heute faszinieren.



„Mein Tipp zum Saisonstart ist die Stadtrundfahrt mit Highlight-Führung“, erzählt Mareike aus der Tourist Info. „Sie verbindet die wichtigsten Sehenswürdigkeiten mit fundierten Einblicken in Geschichte und Gegenwart – kompakt, informativ und ideal für den Einstieg.“ Ab April ist sie wieder regelmäßig im Programm, erste Termine gibt es bereits im März freitags und samstags.

Besonders eindrucksvoll ist die neue Sonderführung entlang der Elbe am 18. April. Vom Sternendenkmal bis zur Lukasklausen folgt die Route dem Fluss, der Magdeburg seit Jahrhunderten prägt. Denkmäler, moderne Architektur

**„Magdeburg im Frühling steckt voller Highlights – von blühenden Parks bis zu spannenden Führungen. Kommen Sie bei uns in der Tourist Info vorbei und ich verrate Ihnen die besten Geheimtipps.“**  
Mareike, Ihre Magdeburg-Expertin in der Tourist Information



## Tourist Info Magdeburg

Breiter Weg 22  
39104 Magdeburg  
Tel.: +49 391 63601-402  
Mail: [info@visitmagdeburg.de](mailto:info@visitmagdeburg.de)

## Tourist Info am Hauptbahnhof

Willy-Brandt-Platz  
39104 Magdeburg

und lebendige Geschichten machen deutlich, wie eng Stadtentwicklung und Elbe miteinander verbunden sind.

Ein intensives Geschichtserlebnis entfaltet sich bei der Führung zur „Magdeburger Bluthochzeit“ am 24. und 25. Mai (Teilnahme ab 16 Jahren). An ausgewählten Originalschauplätzen wird ein dramatisches Kapitel der Stadtgeschichte lebendig – ein Ereignis, das Magdeburg nachhaltig veränderte und bis heute nachwirkt.

## ➤ Sonderführungen März bis Juni 2026

### Telemann-Rundgang

Wann: 13.03./14.03./15.03./20.03./21.03./22.03.2026, jeweils 14 Uhr

### Mechthild von Magdeburg

Wann: 04.04.2026, 15 Uhr

### Buckau – Kunst und Kultur

Wann: 10.04.2026, 18.30 Uhr

### Tour durch den Wissenschaftshafen

Wann: 12.04.2026, 15 Uhr

### Führung entlang der Elbe

Wann: 18.04./09.05.2026, jeweils 15 Uhr

### DDR-Führung

Wann: 03.05.2026, 13 Uhr

### Auf den Spuren von Heinrich Apel

Wann: 23.05.2026, 15 Uhr

### Spektakuläre Mordsgeschichten

Wann: 06.06.2026, 15 Uhr

➤ **Tipp! Interview mit unserem Gästeführer auf Seite 25**



## ➤ Kleine Auszeit

Zwischen Entdeckungstour und Stadtbummel sind es oft die kleinen Pausen, die besonders im Gedächtnis bleiben. Das Café Kröm ist dafür ein idealer Ort: zentral gelegen, mit gemütlichem Ambiente und der perfekten Gelegenheit, kurz innezuhalten, das Stadtleben zu beobachten und die Eindrücke wirken zu lassen.

Wer es flexibel mag, ist im neuen Starbucks richtig – ob gemütlich am Platz drinnen oder als Coffee-to-go.

Manchmal sind es genau diese kleinen Pausen, die eine Stadterkundung abrunden – Momente zum Durchatmen, Beobachten und Genießen, bevor das nächste Kapitel Magdeburgs wartet.



## ➤ Neue Begleiter für unterwegs

Passend zur Saison lohnt sich ein Blick auf die neuen Magdeburg-Produkte: Der moderne Rolltop-Rucksack ist der ideale Begleiter für Stadterkundungen und in den Farben Olive und Schwarz erhältlich. Der Coffee-to-go-Becher ist das Must-have für alle, die Magdeburg lieben. Mit seinem markanten Stadt-Design wird er zum Blickfang unterwegs – praktisch, hochwertig und jederzeit griffbereit.

➤ Jetzt im Online-Shop stöbern!



## ➤ Zwischen Palmenhaus und Festungsmauer

Ein besonderer Höhepunkt im Frühjahr sind die Gruson-Gewächshäuser, die in diesem Jahr ihr 130-jähriges Bestehen feiern. Seit Generationen zählen sie zu den grünen Schätzen der Stadt – ein Ort, an dem botanische Vielfalt, historische Architektur und gärtnerische Leidenschaft aufeinandertreffen.

Einen spannenden Kontrast dazu bildet das Ravelin 2. Das historische Festungsbauwerk öffnet einmal im Monat seine Tore für Führungen durch den Sanierungsverein und gewährt Einblicke in die Magdeburger Festungsgeschichte. Zwischen massiven Mauern und eindrucksvollen Gewölben wird Stadtgeschichte unmittelbar erlebbar. Und wer den Rundgang stilvoll ausklingen lassen möchte, genießt im Anschluss Kaffee und Kuchen in den alten Gemäuern. Tickets sind exklusiv in der Tourist Info erhältlich.

# KULINARIK

## Magdeburg serviert Frühlingsgefühle

**Der Frühling deckt die Tische – und Magdeburg serviert seine Köstlichkeiten auf den Terrassen, im Grünen und an Lieblingsorten.**

In Magdeburg sprießen die Ideen kreativer Gastronomen. Das lässt bei allen, die nach Abwechslung suchen, die Herzen höherschlagen. Es tut sich viel in der Gastroszene.



### Genuss garantiert – Landhaus Hadrys am grünen Stadtrand

Elegant eingedeckte Tische, viel helles Holz, stilvoll renovierte Balkendecke aus dem Jahr 1864: Am grünen Stadtrand lädt das Landhaus Hadrys zu kulinarischen Genüssen in geschmackvoll-gemütlicher Atmosphäre ein. Auf der Karte stehen klassische deutsche und französische Spezialitäten, saisonal zubereitet und gern auch mal mit einem leichten mediterranen Touch verfeinert. Bei gutem Wetter ist die Gartenterrasse der perfekte Ort zum



Ausspannen. Seit mehr als 20 Jahren steht das Haus von Sebastian Hadrys für eine ausgezeichnete Küche. Ob à la carte oder Menü, hier erwarten die Gäste köstliche Speisen, die Lust auf jeden Bissen machen. Auch die kleinen Feinschmecker kommen mit einem eigenen Kids-Menü voll auf ihre Kosten.

Es gab Zeiten, da konnte man die guten Restaurant-Adressen in Magdeburg an einer Hand abzählen. Heutzutage haben es Gäste und Einheimische schwer, sich zu entscheiden. Kleine Hilfe für alle, die ein Stück Italien suchen: Das gibts unweit des Hasselbachplatzes.

#### Das gibts nur hier:

Kulinarische Thementage wie der Terrassenstart „Chill on – herzhaftes Kaffeetrinken mit Roastbeef vom Grill“

Auf Wunsch wird zum Menü abends eine Weinbegleitung erstellt; wenn es ohne Alkohol sein soll, werden „Prisecos“ serviert – prickelnde Getränke, die wie Schaumwein schmecken, aber aus Obstsaften, Kräutern und Blüten bestehen.

**An der Halberstädter Chaussee 1**

### Italien involviert – Trattoria Cuochi Per Caso im Stadtzentrum

Im Herzen von Magdeburg verbindet die Trattoria Cuochi Per Caso die traditionelle italienische Landhausküche mit frischen Ideen. Im Restaurant herrscht mit dunklen Holzdielen und Backsteinwänden Wohlfühl-Atmosphäre. Auf die Teller kommen Gerichte, die einst schon italienische Großmütter gekocht haben. Heute werden sie mit frischen, saisonalen Produkten neu gedacht und fein interpretiert. Der Name ist Programm: „Cuochi per Caso“ – zufällig kochen steht für Neugier und Können. Drei Köche, darunter ein echter italienischer Pizzabäcker, sorgen dafür, dass die Pizza aus dem Steinofen, die hausgemachte Pasta und die Empfehlungen aus der Küche nach Bella Italia schmecken. Bei gutem Wetter verlegt sich das italienische Lebensgefühl auch auf die Terrasse.



#### Das gibts nur hier:

Galerie mit über 60 italienischen Weinen aus kleinen Kellereien

War schon zweimal in der Kabel-Eins-Sendung „Mein Lokal, Dein Lokal“ zu sehen

**Sternstraße 24**

Ein Abstecher in den Stadtfelder Kiez lohnt sich immer. Ruhige Nebenstraßen, Geschäfte mit Türglocke und gemütliche Cafés prägen den Stadtteil.

### Floristik verzaubert Pastel Blumen.Café in Stadtfeld

Lieber Bagel oder Blumen? Oder einfach beides. Im Pastel Blumen.Café in Stadtfeld stellt das Inhaber-Duo seine Gäste nicht vor diese Entscheidung. Der kleine Laden im Familienkiez ist Café und Blumengeschäft in einem – und dazu längst ein urgemütlicher Nachbarschaftstreff. Für Gäste von außerhalb gilt: Das ist ein echter Geheimtipp.

Hier schnacken die Einheimischen, trinken Kaffee und genießen kleine vegan oder vegetarische Köstlichkeiten. Barista Frank sorgt mit solchen Leckereien wie Bagels mit karamellisiertem Kürbis und Granatapfel, veganem Erdnussbutter-Jelly-Brownie, Karottenkuchen oder Kurkuma-Latte für gute Laune. Währenddessen verzaubert Floristin Anja mit liebevoll gestalteten Blumengestecken und Dekorationen, die dem Café seinen eigenen Charme verleihen.

#### Das gibts nur hier:

Workshops Gestaltung mit Pflanzen

Verteilt im Café: Produkte lokaler Kunstschaffender

**Immermannstraße 17**



➤ Mehr Gastronomie, auch abseits des Domviertels:



# FAMILIENERLEBNISSE

## Made in Magdeburg

**Spielen, toben, entdecken oder auch kreativ sein – in Magdeburg bleiben keine Wünsche offen.**

Hier erwartet Sie ein Paradies für Groß und Klein – weitläufige Parks mit einzigartigen Spielplätzen für kleine Abenteurer. Auf dem Domplatz sprudeln ab Mai die Wasserspiele, deren bunt beleuchtete Fontänen noch in der Dämmerung für Erfrischung sorgen. Spaß für kleine Piraten verspricht auch die Wasserspielstrecke im Stadtpark: Dort geht das Schiff MS Rotehorn mit aufregenden Schaukeln, kurvigen Rutschen und Kletterwänden auf große Fahrt. Magdeburgs Elbinsel bietet auf 200 Hektar außerordentlich viel Platz zum Austoben, Radeln und Bootfahren. Ein kleines Stück flussabwärts liegt im Elbauenpark derweil das große Piratenschiff „Elbine“ vor Anker. Matschstrecke, Hängebrücke, Klettervulkan, Hüpfkissen, die Rennstrecke Happy Roadz und ein Streichelgehege lassen hier Kinderherzen höherschlagen. In Sichtweite erhebt sich der 16 Meter hohe Rutschenturm, der Nervenkitzel garantiert. Zurück in der Innenstadt

erfahren die kleinen Gäste die Geschichte der Landeshauptstadt altersgerecht im roten Doppeldeckerbus. Hier lernen sie, warum Friedensreich Hundertwasser ein solch farbenprächtiges Gebäude mit Bäumen inmitten der Innenstadt erbauen ließ und es dann Die Grüne Zitadelle von Magdeburg nannte. In der Abenddämmerung ruft schließlich der Nachtwächter zur Lampion- und Lichterführung durch das Domviertel. Auch an regnerischen Tagen lassen Abenteuer nicht auf sich warten. In der villa p. sorgt die größte Figurenspielsammlung für fantasievolle Begegnungen und im Dommuseum Ottonianum stoßen Entdecker auf kleine Krabbelkäfer. Auf unserer Website [www.visit-magdeburg.de](http://www.visit-magdeburg.de) finden Sie weitere spannende Attraktionen für Klein und Groß.

↳ **Tipps für einen perfekten Familienausflug in Magdeburg:**



### ↳ **Schlechtwetteralternativen**

**NEMO Bade-, Sauna- und Wellnesswelt, Neomingo, Trampolinpark „Sky-Fly“, EscapeVenture und viele mehr!**

Scannen Sie einfach den **QR-Code zum Thema Familienausflüge** und entdecken Sie weitere aufregende Angebote „**Made in Magdeburg!**“

### ↳ **Events für Familien**

**Osterschatzsuche**  
28. März bis 6. April 2026 im Elbauenpark

**Ferienstpaß**  
im Zoo Magdeburg und Elbauenpark an verschiedenen Terminen

**Prinzessinnentag**  
am 14. Mai 2026 im Elbauenpark

### ↳ **Stadtrundfahrt im roten Doppeldeckerbus**

**Täglich von April bis Oktober**  
**Dauer:** 1 Stunde

**Treffpunkt:** Alter Markt/  
Otto-von-Guericke-Denkmal

### ↳ **Kinderstadtrundfahrt**

Mo & Di: 11.30 Uhr

### ↳ **Lampion- und Lichterführung für Kinder**

**Jeden Mittwoch in den Ferien (Sachsen-Anhalt)**

**Beginn:** 17 Uhr

**Dauer:** 1 Stunde

**Treffpunkt:** Dommuseum Ottonianum,  
Domplatz 15

**Buchen Sie Ihre Tickets zu den Führungen direkt online:**





# ELBAUENPARK MAGDEBURG

## Blütenräume, Stars und fliegende Untertassen

**D**ie Erde ist doch eine Scheibe. Zumindest für alle, die das Spiel mit den „fliegenden Untertassen“ für sich entdeckt haben: Discgolf. Auf einem neuen Parcours mit 18 Bahnen im Magdeburger Elbauenpark gilt es, wie beim herkömmlichen Golf, mit möglichst wenig Würfeln das Frisbee von der Abwurfplattform ins Ziel zu befördern.

Die Discgolf-Anlage ist eine der neuesten Attraktionen des einstigen BUGA-Parks an der Elbe. Sie gesellt sich zu Publikumsmagneten wie Jahrtausendturm, Rutschenturm, Sommerrodelbahn, Kletterpark, Damwild- und Streichelgehege oder Schmetterlingshaus.

Ein Blickfang sind aber auch die Frühblüher, die in allen Farben bei der großen Frühjahrsblumenschau die Köpfe Himmels recken. In der erwachenden Natur wird gerutscht und gestaunt, entspannt und beschleunigt oder auch



mal gefeiert und gerockt. Mal laut, mal leise. Mal wild, mal wunderbar verträumt in einem der zauberhaften Themengärten.

Kein Wunder, dass im Schnitt mehr als 450.000 Besucherinnen und Besucher im Jahr in den Natur- und Kulturpark kommen, um die Saison (von April bis Oktober) mit der ganzen Familie und jeder Menge Freizeitspaß in vollen Zügen zu genießen. Was macht Magdeburgs Natur- und Kulturpark so unwiderstehlich? Wir zeigen den Elbauenpark von vier spannenden Seiten:

### 1. Erholung

Mit liebevoll gestalteten Blumenbeeten, fulminanten Blütenschauen sowie verträumten Gärten lädt die „Welt im Grünen“ Gäste ein, zu entspannen, die Seele baumeln zu lassen und den Tag im Park einfach zu genießen.

### 2. Action

Mit dem Rutschenturm gibt es einen turboschnellen Freizeit-Kick. Die Sommerrodelbahn bietet ausgelassenen Schlittenspaß auch im Sommer. Im Kletterpark kommen selbst die mutigsten Abenteuerfans ins Schwitzen. Und mit der Doppelseilrutsche „ElbauenZip“ können die Gäste von der Spitze des Jahrtausendturms zur Schussfahrt ins Grüne aus 45 Metern Höhe starten.

### 3. Wissen

Der weltweit einmalige Jahrtausendturm als „schlauster Turm der Welt“ entführt mit seiner interaktiven Dauerausstellung auf eine Zeitreise durch die Menschheitsgeschichte. Im Schmetterlingshaus gibt es die größten und schönsten Falter der Welt sowie exotische Tiere und Pflanzen zu entdecken. Auf Entdeckungstouren erkunden klei-

ne und große Neugierige gemeinsam das Leben im Wald, am Wasser oder auf den herrlich weiten Wiesen.

### 4. Kultur

Im Elbauenpark ist immer etwas los. Als angesagte Location für Musikfestivals, Open-Air-Konzerte und Themen-Events wie Osterschatzsuche, Prinzessinnentag oder Oldtimertag ist er bei Jung und Alt sehr beliebt. Zu den überregional bekanntesten Events gehören das Love Music Festival und MEGA MALLE. Aber auch viele weitere Veranstaltungen sind Publikumsmagnete – von der Operettengala über Comedy- und Musicalshows bis hin zu Dance-Partys auf der Seebühne sowie Konzerte angesagter Stars auf der MDCC-Parkbühne.

## Veranstaltungstipps aus dem Elbauenpark

### Osterschatzsuche

28. März bis 6. April 2026,  
täglich 10 bis 18 Uhr

### Musik im Turm

mit dem Landespolizeiorchester  
Sachsen-Anhalt  
26. April 2026, 15 Uhr

### 16. Magdeburger Oldtimertag

9. Mai 2026, 9 bis 17 Uhr

### Prinzessinnentag

14. Mai 2026, 11 bis 18 Uhr

### Stereoact:

Ich liebe das Leben Party  
16. Mai 2026, 20 Uhr,  
Seebühne

### EuroCheerMasters 2026:

Europas größte Cheerleader  
Meisterschaft  
23. Mai 2026, 9 bis 19 Uhr

### Love Music Festival

27. bis 28. Juni 2026

## Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH

Tessenowstraße 7

### Öffnungszeiten

März: 10 – 18 Uhr

April: 9 – 18 Uhr

Mai bis August: 9 – 19 Uhr



# EIN TAG IM ZOO MAGDEBURG

*Natur und Tiere hautnah erleben*



**Der Zoo Magdeburg ist ein beliebtes Ziel für alle, die einen abwechslungsreichen Tag in der Natur verbringen möchten.**

Auf einer Fläche von 20 Hektar beheimatet der Zoo 703 Tiere aus 177 verschiedenen Arten. Die modernen Gehege, darunter die AFRICAMBO Savanne, ermöglichen faszinierende Einblicke in das Leben der Tiere – von Elefanten über Grüne Meerkatzen bis hin zu vom Aussterben bedrohte Spitzmaulnashörnern.

Ein Besuch im Zoo verspricht viele unvergessliche Momente für Groß und Klein. Besonders entzückend sind die Roten Pandas, die seit dem letzten Herbst eine naturnahe Anlage bewohnen. Aber auch die Walliser Schwarznasenschafe, die nicht nur zur Pflege der Grünflächen beitragen, bringen mit ihrem wuscheligen Aussehen so manchen zum Schmunzeln.

Für einen noch intensiveren Zoo-Besuch stehen verschiedene exklusive Angebote zur Verfügung. Bei einer

Abend- oder Nacht-Safari erhalten Sie faszinierende Einblicke in das Verhalten der Tiere nach den regulären Öffnungszeiten. Oder starten Sie den Tag mit einem Frühstück in der AFRICAMBO Lodge, gefolgt von einer informativen Führung, die Ihnen neue Einblicke in die Welt der Tiere vermittelt.

Neben den tierischen Erlebnissen lädt die AFRICAMBO Lodge mit ihrer Gastronomie zu einer Pause ein. Die viel-



seitige Auswahl der Gerichte genießen Sie entweder im gemütlichen Innenbereich oder auf der Terrasse mit Blick auf die Savannenlandschaft. Für Familien empfiehlt sich zudem ein Besuch der Minigolf-Anlage in der Nähe – eine ideale Ergänzung für einen entspannten Tagesausflug.

Der Zoo ist barrierefrei gestaltet und zertifiziert nach den Kriterien des Projekts „Reisen für Alle“.

Aktuelle Informationen, etwa zu den Fütterungszeiten, Veranstaltungen oder Führungen, können Sie bequem per QR-Code auf der Website abrufen.

## ➤ Tierfütterung



Für die aktuellen Tierfütterungszeiten im Zoo Magdeburg scannen Sie den QR-Code:

So verpassen Sie kein Highlight während Ihres Zoobesuchs!

## ➤ Zoo Magdeburg

Zooallee 1

### Öffnungszeiten

März bis Oktober:  
Mo bis So: 9 – 18 Uhr



# SHOPPING IN DER STADT

*Einkaufen und Genießen in Magdeburg*



## Historisches Flair und individuelle Geschäfte

Auf zweieinhalb Kilometern Länge führt der Breite Weg vom Opernhaus am Universitätsplatz bis zum Hasselbachplatz, dem nächtlichen Hotspot der Stadt. Die Einkaufsmeile zieht mit ihrem historischen Flair und den individuellen Geschäften Gäste an, die das Besondere schätzen. Hier kann in kleinen Boutiquen gestöbert werden, die mit persönlichem Service und ausgewählten Produkten überzeugen. Rechts und links der einst schönsten Barockstraße Deutschlands laden Restaurants, Cafés und Bars zur Auszeit ein.

Einzigartige Shopperlebnisse garantieren auch die beiden Shoppingmalls in der Innenstadt: Das Allee-Center Magdeburg ist ein Einkaufsparadies im Herzen der Stadt. Mit über 150 Geschäften auf drei Etagen bietet das Einkaufszentrum eine breite Palette an Marken und Produkten. Von Mode über Elektronik bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten – hier findet jeder etwas nach seinem Geschmack.



Jetzt Magdeburger Souvenirs shoppen!



Das City Carré, ein weiteres großes Einkaufszentrum, überzeugt durch die Kombination aus Shopping, Gastronomie und Unterhaltung. Internationale Marken, lokale Einzelhändler und ein anschließendes Kino prägen das Angebot. Das City Carré ist nicht nur ein Ort zum Einkaufen, sondern auch zum Verweilen und Genießen.

Der Weg in die Stadtteile ist ein echter Geheimtipp. Die Kieze in Buckau und Stadtfeld sind besonders beliebte Anlaufpunkte. Eine Vielzahl an charmanteren individuellen Läden präsentiert ihre handgefertigten und nachhaltigen Produkte. Kleine Manufakturen wie die Brauerei Brewckau aus dem Buckauer Kiez beleben die Viertel. Der Stadtfelder Kiez wird geformt von einer repräsentativen Gründerzeit-Architektur und gemütlichen Cafés, die diesen Stadtteil zu einem besonders lebenswerten Ort machen.



**ALLEE-CENTER**  
MAGDEBURG

150 Shops | 1.300 Parkplätze

MAGDEBURGS  
BESTE  
AUSWAHL!

**ECHT  
GENIAL  
SHOPPEN**

**150 GESCHÄFTE, CAFÉS UND RESTAURANTS  
GANZ NACH EUREM GESCHMACK**

Superdry®



snipes®

TOMMY HILFIGER



JACK & JONES

KULT

levi's

VERO MODA

# KURIOSES UND KOSTBARES AUS GRÜNDERZEIT UND BAROCK

*Wo Magdeburger Baukultur staunen macht*



**A**m Hasselbachplatz treibt Magdeburg Baukultur auf die Spitze. Zwischen Straßenbahnen, Bars und Autoverkehr schiebt sich ein Gebäude wie der Bug eines Schiffes auf die Kreuzung – schmal, kantig, selbstbewusst. Im Volksmund wird es Plättbolzen genannt. Das Haus erinnert nämlich an ein historisches Bügeleisen.

Dabei ist der Plättbolzen mehr als eine architektonische Kuriosität. Errichtet Ende des 19. Jahrhunderts, ist er ein Kind der Gründerzeit – und sogar älter als das berühmte Flatiron Building in New York, mit dem er oft verglichen wird. Schon damals zeigte sich, wie selbstbewusst und modern Magdeburg dachte. Platz wurde nicht verschwendet, sondern kreativ genutzt. Architektur sollte auffallen.

Der Plättbolzen markiert damit den Auftakt zu einer Stadtlandschaft, die vom Aufbruch des späten 19. Jahrhunderts geprägt ist. Rund um den Hasselbachplatz entstanden in dieser Zeit großzügige Wohn- und Geschäftshäuser, reich verziert, mit Stuck, Erkern und hohen Fenstern und hinterließ in diesem Stadtteil eines ihrer eindrucksvollsten Ensembles.

Von hier führt der Weg weiter durch die Hegelstraße, vorbei an prächtigen Fassaden, hin zu den großen Linien der Magdeburger Baugeschichte. Barocke Stadtplanung, gründerzeitlicher Optimismus und spätere Epochen greifen ineinander.

Besonders eindrucksvoll zeigt sich das am Palais am Fürstenwall. In der Gründerzeit entstanden, zeigt es auch spannende Kontraste durch den Rückgriff auf Renaissance- und Barockelemente. Früher Residenz für hochrangige Besuche, hat das Palais bis heute als Sitz des Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts politische Bedeutung.

Und dann ist da der Breite Weg – einst die stolze Magistrale Magdeburgs, ursprünglich im Stil des Barock angelegt. In der Gründerzeit wurde die barocke Bausubstanz weitgehend überbaut. An ihre Stelle traten historistische Kaufhäuser, Cafés und repräsentative Neubauten. Dennoch galt Magdeburgs „Broadway“ bis zum Zweiten Weltkrieg als eine der bedeutendsten Geschäftsstraßen der Stadt.

Kurioses und Kostbares aus der wechsel- wie glanzvollen Geschichte lassen bis heute Gäste in der Elbestadt staunen. Und New York kann warten ...



➤ **Kurzinterview mit Gordon Musiol, der seit 2014 interessierte Gäste durch Magdeburg führt**

**Warum lohnt es sich, Magdeburgs Baukultur zu erkunden – und was verblüfft Gäste am meisten?**

Die Vielfalt. Architekturbegeisterte erleben Bauwerke aus den letzten tausend Jahren Kulturgeschichte.

**Wenn Sie mit Gästen durch Magdeburg gehen: Woran erkennt man auf den ersten Blick den Unterschied zwischen Barock und Gründerzeit-Architektur?**

Das ist nicht einfach. Für die Architektur der Gründerzeit etablierte sich der kunsthistorische Fachbegriff „Historismus“. Für die Fassadengestaltung griff man auf Stilelemente früherer Epochen zurück, die man nach Geschmack miteinander kombinierte – auch auf Stilelemente des Barocks gehören dazu.

**Welche Führungen zur gründerzeitlichen und barocken Baukultur in Magdeburg gibt es?**

Hier empfehle ich die Highlight-Führung im Domviertel, die von April bis Oktober stattfindet. Außerdem kann in der Tourist Information die Sonderführung „Architektur der Gründerzeit“ am 25. April und 12. September 2026 gebucht werden.

**Was ist für Sie persönlich das Highlight aus diesen Epochen in Magdeburg?**

Mir gefällt aus unserem Barockensemble am Domplatz das Gebäude Domplatz 2/3. Diese ehemalige königliche Residenz besticht mit ihrer barocktypischen Bescheidenheit. Das Gebäude ist auf Funktionalität ausgerichtet und wirkt dennoch repräsentativ. Auch wenn wir trotz unseres Stadtnamens den Gästen keine stattliche Burg präsentieren können, haben wir zumindest ein kleines Schloss.



# 2 für 1 Gutschein

Bei Abgabe dieser Anzeige erhalten Sie 2 Aperitif zum Preis von Einem!

Zum Beispiel Aper. Spritz, Hugo, Lillet Berry etc..

Direkt neben der Tourist Info Breiter Weg 21, [cafe-flair.de](http://cafe-flair.de)  
Deutsche Mediterrane Küche von Frühstück bis Abendbrot  
Mo-Sa ab 8:30, Sonntags ab 10 Uhr



Otto-v.-Guericke-Str. 68-73  
39104 Magdeburg  
[www.naturkundemuseum-magdeburg.de](http://www.naturkundemuseum-magdeburg.de)



## Natur im Fokus

150 Jahre  
Sammeln und Erleben

Jubiläumsausstellung  
bis 27. September 2026

## 2 für 1 Kletter- oder ZIPLINE Gutschein

Bei Abgabe dieser Anzeige klettern oder zippen 2 Personen zum Preis von Einer. Der Hochseilgarten befindet sich im sehenswerten Elbauenpark, direkt neben der Innenstadt Magdeburgs



Alle Infos auf [www.kletterpark-magdeburg.de](http://www.kletterpark-magdeburg.de)

Elbauenzip



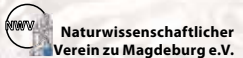
Kletterpark



\*die günstigere Person klettert gratis, keine Auszahlung oder Umtausch, Irrtümer vorbehalten.



#moderndenken



# SEHENSWERTES IN MAGDEBURG

*Home is where the Dom is*

**Reizvoll in jeder Lebenslage: Was Magdeburgs majestätische Kathedrale zum Top-Anziehungspunkt in der Ottostadt macht.**

Fasziniert schau er immer wieder auf das imposante Wahrzeichen der Stadt Magdeburg, schrieb selbst der katholische Magdeburger Bischof Dr. Gerhard Feige über den evangelischen Dom: „Ganz gleich, ob hinter ihm die Sonne aufgeht oder dichter Nebel herrscht, ob der Himmel blau ist oder Schneeflocken ihn umtanzen – jede Situation lässt ihn reizvoll erscheinen.“

Das würden eingefleischte Magdeburgerinnen und Magdeburger sofort unterschreiben. „Home is where the Dom is“, heißt es unter Einheimischen, die überdies von sich behaupten, immer dann vom Heimweh gepackt zu werden, wenn sie ihre geliebten Domspitzen nicht sehen. Aber auch Gäste der Stadt werden von der eindrucksvollen Kathedrale im Herzen Magdeburgs, dem Bischofssitz der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, schnell in

den Bann gezogen. Und welche Geschichte birgt dieser ehrwürdige Dom St. Mauritius und Katharina zu Magdeburg!

Schon im Jahr 1207 fiel sein ottonischer Vorgängerbau Flammen zum Opfer, doch vor 800 Jahren wurde der Grundstein für einen Neubau gelegt. In stolzen 313 Jahren entstand die erste gotische Kathedrale Deutschlands, deren prächtige Vollendung sich in der imposanten Kreuzblume auf dem Nordturm von 1520 manifestiert.

Seit der Reformation und Luther (der auch höchstselbst in Magdeburg predigte) schlägt im Dom das evangelische Herz. 1944/45 brachten Bomben Leid über die Kathedrale – die Westfassade wurde aufgerissen, Dach und Gewölbe zerschmettert und sämtliche Fenster fielen den Angriffen zum Opfer. Erst im Jahr 1955 konnte die Kathedrale nach aufwendigen Restaurierungsmaßnahmen wiedereröffnet werden. Bis dahin hat die Gemeinde den Remter für ihre Gottesdienste genutzt.



Doch nicht nur als Gotteshaus hat die Kathedrale von Magdeburg Geschichte geschrieben. Ab 1981 wurden hier Friedensgebete zelebriert, die schließlich in die „Gebete um gesellschaftliche Erneuerung“ mündeten. Diese bildeten den Ausgangspunkt für die gewaltlosen Demonstrationen von 1989/90, die einen bedeutenden Beitrag zur politischen Wende in der DDR leisteten.

## Fazit:

Ein beeindruckender Ort, der nicht nur Glauben, sondern auch den Wandel der Zeiten widerspiegelt. Nicht zu vergessen: die letzte Ruhestätte von Kaiser Otto I. und seiner ersten Frau, Königin Editha.



## ↘ Öffnungszeiten Dom

April: 10–17 Uhr  
Mai bis September: 10–18 Uhr  
an Sonn- und kirchlichen Feiertagen  
erst ab 11.30 Uhr

## ↘ Domführungen

**Öffentliche Führungen**  
täglich 14 und 16 Uhr,  
Sonntag zusätzlich 11.30 Uhr

## Stadtrundfahrt mit Domführung

**April bis Oktober**  
Mo bis So: 13 Uhr

**Dauer:** 2 Stunden

**Treffpunkt:** Alter Markt/Otto-von-Guericke-Denkmal

**Ende:** Domplatz



**Buchen Sie Ihre  
Tickets für die  
Stadtrundfahrt!**



# Die Grüne Zitadelle von Magdeburg

**Wie das letzte geplante Bauwerk von Kunst- und Architektur-Star Hundertwasser Mensch und Natur zusammenbringt und was Gäste hier erleben können.**

Die Grüne Zitadelle von Magdeburg ist in der Tat ein faszinierendes Bauwerk, das die Vergangenheit der Stadt mit moderner Kunst und Natur verbindet. Friedensreich Hundertwasser, der berühmte Schöpfer dieses spektakulären Baus mit seiner rosafarbenen Fassade, war bekannt für außergewöhnliche und farbenfrohe Werke.

Hundertwassers Spezialdisziplin und Mission war es, die einzigartige Verbindung zwischen Mensch, Architektur und Natur mit seinen Mitteln zu knüpfen. Die Idee, mit Gras, Bäumen und Sträuchern bewachsene Dächer und Fassaden zu integrieren, verleiht der Grünen Zitadelle eine organische und lebendige Ästhetik.



Die malerischen Innenhöfe und die Ruhe der Natur bieten Ihnen eine willkommene Flucht aus dem hektischen Alltag. Die unkonventionellen Formen, lebendigen Farben und geschwungenen Linien, die typisch für Hundertwassers Stil sind, schaffen eine einmalige Atmosphäre, die zum Erkunden einlädt.

Die weithin sichtbaren goldenen Kugeln auf dem Dach sind markante Elemente des Gebäudes und verleihen ihm einen Hauch von Extravaganz. Hundertwassers Überzeugung, dass Kunst die Verbindung zwischen Mensch und Natur herstellt, zeigt sich klar in dieser architektonischen Meisterleistung.

## **Cafés, Restaurants, Shopping und Theater bei Hundertwasser**

Nicht zu vergessen: Die Grüne Zitadelle ist das letzte fertig konzipierte und realisierte Bauwerk des Österreichers. Eingeweiht wurde sie am 3. Oktober

2005. Heute schlendern Besucherinnen und Besucher durch die märchenhaft anmutende Kulisse, lassen sich von der Ruhe und Schönheit der Natur anstecken, stöbern in außergewöhnlichen Geschäften oder genießen das Leben in einem der Restaurants und Cafés.

Sogar ein Theater gibt es in der Zitadelle. Es begeistert seine Gäste mit einem abwechslungsreichen Boulevardprogramm. Hauseigene Produktionen stehen ebenso auf dem Spielplan wie hochkarätige Gäste aus Musik, Show und Comedy.

## **Fazit:**

Die Grüne Zitadelle ist nicht nur ein Meisterwerk der Baukunst, sondern auch ein Ort, der die Sinne anspricht und dazu einlädt, die einzigartige Verbindung von Architektur, Kunst, Kultur und Natur in vollen Zügen zu genießen. Baumeister Hundertwasser schenkte Magdeburg einen der lebendigsten und inspirierendsten Orte der Stadt.



## **Stadtrundfahrt mit Highlight-Führung**

**April bis Oktober:** Mi bis So, 15 Uhr

**Dauer:** 2 Stunden

**Treffpunkt:** Alter Markt/Otto-von-Guericke-Denkmal

ANZEIGE

## **Die Grüne Zitadelle von Magdeburg**

Entdecken Sie Hundertwassers schönsten und letztes Bauwerk bei einer exklusiven Hausführung durch die Grüne Zitadelle – inklusive Turmaufstieg mit Panoramablick über Magdeburg.



## **Führungen**

### **April – Oktober:**

Mo–Fr 11 Uhr, 15 Uhr, 17 Uhr / Sa & So 11–17 Uhr (stündlich)

### **November – März:**

Mo–Do 11 Uhr & 15 Uhr / Fr – So 11 Uhr, 13 Uhr & 15 Uhr

**Dauer:** ca. 70 Minuten

**Preis:** 12,50 € (Ermäßigt zu 10,50 € / 6 €)

**Treffpunkt:** Infoshop der Grünen Zitadelle (gr. Innenhof)

**Sonderführungen:** jederzeit auf Anfrage (mind. 2 Wochen vorher)

[www.gruene-zitadelle.de](http://www.gruene-zitadelle.de)

+49 391 5975 5940

[info@gruene-zitadelle.de](mailto:info@gruene-zitadelle.de)

# OTTOSTADT – DEM ERBE VERPFLICHTET

## *Des Kaisers Liebesnest und Lieblingspfalz*

**H**eiliges Römisches Reich und Herrscherglanz: Wie Otto der Große Magdeburg im Mittelalter auf die Weltkarte rückte und die Ottostadt heute sein Erbe feiert.

Der Kaiser zieht feierlich in Magdeburg ein. Schon weit vor den Stadttore begrüßen ihn Geistliche. Der Zug umfasst die kaiserliche Familie, Adelige, Würdenträger und Hunderte von Reitern. Eine beeindruckende Prozession taucht Magdeburg in Ehrfurcht und Festlichkeit.

So berichten historische Quellen über den Palmsonntag des Jahres 973. Kaiser Otto I. der Große (912 – 973) hatte die Elbestadt einige Jahre zuvor mit dem Segen des Papstes zum Sitz eines Erzbistums gemacht. Die prächtige neue Kirche in seiner Lieblingspfalz bestimmte der mächtige Herrscher gar als seine Grablege: den heutigen Magdeburger Dom.

### **Hotspot deutscher und europäischer Geschichte**

Magdeburg ist für den ersten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches die bevorzugte Residenz. In Zeiten des Reisekaisertums kommt Magdeburg damit der Rolle einer Hauptstadt vielleicht am nächsten. Klar ist: Magdeburg steht im Zentrum der Macht in der deutschen und europäischen Geschichte.

Auch privat schwört Otto auf die Metropole des Mittelalters an der Elbe: Hier heiratet er Editha von Wessex. Heute wird sie von Historikerinnen und Historikern als „Lady Di des Mittelalters“ gewürdigt. Schon zu Lebzeiten – und erst recht danach – verehrten die Menschen Editha wie eine Heilige. Als Ausdruck seiner Liebe legt Otto ihr Magdeburg als Morgengabe zu Füßen. Was könnte die persönliche Bedeutung der Stadt für den Kaiser stärker unterstreichen?

Magdeburg als Nabel der (abendländischen) Welt: Die Stadt war zu Ottos Zeiten ein bedeutendes Zentrum für

Handel und Kultur. Der Kaiser stiftete im Jahr 937 das Erzbistum Magdeburg, was die Stadt weiter stärkte. Mehr noch: Otto machte Magdeburg zum mittteleuropäischen Hotspot.

### **Eleganter Brückenschlag in die Geschichte**

Grund genug, die kaiserliche Historie auf besondere Weise zu bewahren. Und das auf charmante Weise: Mit der Bezeichnung „Ottostadt“ schlägt Magdeburg elegant und leicht die Brücke in die große Geschichte.

Otto ist in Magdeburg zum Greifen nah: Im prächtigen gotischen Dom zu Magdeburg können Gäste heute auf Tuchfühlung mit dem einstigen Herrscher gehen und das einzige Kaisergrab Sachsen-Anhalts entdecken. Das angrenzende Dommuseum Ottonianum Magdeburg erzählt die ottonische Geschichte ausführlich und mit vielen beeindruckenden Exponaten.

### **Noch ein weltberühmter Otto aus Magdeburg**

Nicht zu vergessen: Es gibt noch einen zweiten ganz wichtigen Otto in der Magdeburger Historie, auf den sich die Ottostadt ebenso mit Fug und Recht beruft. Otto von Guericke (1602 – 1686) lenkte nach dem Dreißigjährigen Krieg nicht nur als Bürgermeister die Geschichte Magdeburgs, sondern wurde als Naturwissenschaftler und Erfinder der Luftpumpe weltberühmt.

Guerickes Halbkugelversuch ging in die Geschichte ein – und kann neben weiteren Experimenten noch heute in der Ottostadt von Gästen ausprobiert werden. Zum Beispiel im Jahrtausendturm im Elbauenpark oder im Otto-von-Guericke-Zentrum in der Lukasklause.

### **Fazit:**

Magdeburg war, ist und bleibt Otto. Der Rest ist Geschichte.



# 130 JAHRE GROßSTADTDSCHUNGEL À LA GRUSON

*Womit Magdeburger Gewächshäuser im Jubiläumsjahr die Gäste faszinieren*

**F**euchte Tropenluft schlägt einem entgegen. Palmen rascheln, Wasser gluckert, irgendwo kriecht ein Chamäleon durchs Geäst – und für einen Moment vergisst man, dass man sich mitten in Magdeburg befindet. Genauer gesagt im historischen Klosterberggarten, nur einen Steinwurf entfernt von der Elbe. Willkommen im Großstadtdschungel hinter Glas. Seit sagenhaften 130 Jahren entführt er Gäste in ferne Klimazonen.



Seinen Anfang nahm diese grüne Welt mit einem Visionär: Hermann Gruson. Der Ingenieur, Unternehmer und Pflanzenliebhaber begeisterte sich im 19. Jahrhundert für Kakteen und exotische Gewächse. Mit Akribie und Begeisterung baute er eine Sammlung auf. Mit der Zeit wuchs sie zur größten und bedeutendsten in ganz Europa an. Nach seinem Tod ging sie 1896 in den Besitz der Stadt Magdeburg über – der Grundstein für die heutigen Gruson-Gewächshäuser.

Raum. Über 4.500 Pflanzenarten erzählen von Wüsten, Regenwäldern und fernen Gebirgen.

Ein besonderer Star der Sammlung trägt seinen Namen nicht zufällig: der berühmte Schwiegermutterstuhl (Echinocactus grusonii). Der goldgelbe Kugelkaktus mit seinen markanten Rippen und kräftigen Dornen wurde 1886 wissenschaftlich beschrieben und zu Ehren Hermann Grusons benannt. Ursprünglich in Zentralmexiko beheimatet, gilt die Art heute als stark gefährdet und steht unter strengem internationalem Schutz.

In Grusons Großstadtdschungel gehen Kinder derweil mit eigenem Entdecker-Rucksack auf Spurensuche, und ganze Familien staunen zwischen Farnen und Blüten – genau so, wie Gruson es sich wohl gewünscht hätte.

Was nach einem Besuch bleibt, ist dieses Gefühl: Man war nicht einfach in einem Gewächshaus, man war auf Reisen. Happy Birthday, Großstadtdschungel!



Ein Besuch in den Gruson-Gewächshäusern ist heute eine Expedition über die Kontinente. Vom Palmenhaus über trockene Tropen, Nebelwälder und Farne bis hin zu Aquarien mit Piranhas und Kaimanen entfalten sich die „Gärten der Welt“ in der Elbestadt auf engstem



➔ **Weitere Infos**

www.gruson-gewaechshaeuser.de

## SCHÖNE AUSSICHT AUF MAGDEBURG

Die Johanniskirche ist die älteste Kaufmannskirche Deutschlands. 1524 hat Martin Luther hier gepredigt. Im Inneren beherbergt die Kirche eine Ausstellung zur Reformation. Auch die Gedenkstätte für Otto von Guericke, Bürgermeister der Stadt und Erfinder der Luftpumpe, kann hier besichtigt werden.

Heute wird die Johanniskirche für Events wie

Tagungen, Konzerte und Feiern genutzt und lockt mit einem atemberaubenden Panoramablick in 52 Metern über die Stadt. Ein besonderes Highlight sind die künstlerisch gestalteten Fenster von Max Uhlig.

Besichtigungen sind ganzjährig von 10 bis 17 Uhr, außer montags und an Tagen mit Veranstaltungen, möglich.



Johanniskirche

www.mvglm.de



Besucher-Tipp:

**Schmetterlingshaus**  
mit tropischer Flora und Fauna

**Jahrtausendturm**  
mit Technik- und Wissenschaftsgeschichte

## ELBAUENPARK MAGDEBURG

Im Frühjahr und Sommer schmücken den Elbauenpark prachtvolle Tulpen- als auch Sommerblumenarrangements und laden zum Flanieren sowie zum Fotografieren ein. Mit dem Elbauen-EXPRESS kann man ganz bequem den Park durchqueren.

Alle Kinder fühlen sich auf dem Wasserspielplatz mit Rutschenturm und Klettervulkan und auf dem Abenteuerspielplatz wohl. Adrenalinjunkies kommen auf der Sommerrodelbahn und bei einer rasanten Rutschparty aus 45 Metern mit der ElbauenZip voll auf ihre Kosten. Auf alle Sport-

begeisterten warteten der Kletterpark und zahlreiche Sportanlagen.

Der Jahrtausendturm beherbergt eine Ausstellung zu 6.000 Jahre Menschheitsgeschichte.

Im exotischen Schmetterlingshaus flattern über 200 Schmetterlinge aus vier Kontinenten.

Saisonale Gastronomie und Events sorgen für Genussmomente in herrlicher Parklandschaft. Die Attraktionen sind von April bis Oktober geöffnet.

📍 Tessenowstraße 7 | 39114 Magdeburg  
☎ +49 391 8861-0 🌐 www.elbauenpark.de

**ElbauenPark**  
MAGDEBURG



# MAGDEBURGS MUSEEN

*Wo Domgeschichte auf Erfindergeist trifft*



**M**agdeburg zählt zu jenen Städten, in denen Geschichte auf eindrucksvolle Weise präsent bleibt. Zwischen mittelalterlichen Mauern, visionärer Forschung und kunstgeschichtlichen Höhepunkten erwartet die Gäste ein Stadterlebnis, das historische Tiefe mit lebendigem Kulturgefühl verbindet.

Mit der Sonderausstellung „Erbauung (an) der Vergangenheit. Der Magdeburger Dom und die Wiederentdeckung des Mittelalters in Preußen“ lädt das Kulturhistorische Museum Magdeburg zu einer faszinierenden Reise in das 19. Jahrhundert ein. Auf rund 600 Quadratmetern entsteht ein reiches Panorama aus Originalobjekten, historischen Dokumenten und kunstvollen Abbildungen, das den Magdeburger Dom als Symbol nationaler Selbstfindung neu beleuchtet. Die Ausstellung erzählt vom entscheidenden Moment im Jahr 1825, als König Friedrich Wilhelm III. nach einem Konzert den ruinösen Zustand des Doms erkannte und eine umfassende Restaurierung anstoßen ließ – ein Schritt, der nicht nur das Stadtbild prägte, sondern auch die preußische Denkmalpflege auf ein neues Niveau hob.

Kulturinteressierte erleben, wie das Mittelalter im 19. Jahrhundert zum Inspirationsquell für Identität, Kultur und

Zukunft wurde. Seltene Exponate aus deutschen und europäischen Sammlungen sowie neue wissenschaftliche Erkenntnisse eröffnen überraschende Perspektiven auf vergangene Jahrhunderte – und zeigen zugleich, welche Spuren dieses Denken bis heute hinterlässt.

## ↘ Kulturhistorisches Museum

Otto-von-Guericke-Straße 68–73

Öffnungszeiten:

Di bis Fr: 10 – 17 Uhr

Sa und So: 10 – 18 Uhr



↘ Alle Infos zu den Museen:



Nur einen Spaziergang entfernt erhebt sich ein Ort, der Magdeburgs Geschichte auf besonders beeindruckende Weise verkörpert: die Lukas-Klausur, Heimat des Otto-von-Guericke-Zentrums.

Der spätgotische Wehrturm, dessen Wurzeln bis in das Jahr 1279 reichen, thront am Rand der mittelalterlichen Stadtbefestigung und erzählt von Belagerungen, Wiederaufbau und visionärer Forschung. Hier wirkte Otto von Guericke – Bürgermeister, Naturforscher und Pionier der Vakuumexperimente. Seine Arbeitswelt wird durch originalgetreue Geräterepliken, Bilder und experimentelle Vorführungen lebendig.

Die Lukas-Klausur beeindruckt sowohl architektonisch als auch atmosphärisch: Der mächtige Turm mit seinen 21,70 Metern Höhe und den historischen Mauern schmiegt sich direkt an den Elberadweg und verbindet so Kulturgenuß mit naturnahen Momenten. Ob auf einer Radpause, einem Stadtspaziergang oder einem geplanten Museumsbesuch – dieser Ort lässt die wechselvolle Geschichte Magdeburgs spürbar werden.

## ↘ Otto-von-Guericke-Museum

Schleiufer 1

Öffnungszeiten:

Mi bis Fr: 11 – 15 Uhr



# MAGDEBURG: MACHT UND MAßSTAB

*Wie Handel und Recht an der Elbe Geschichte schrieben*

**D**er Morgennebel liegt über der Elbe. Holz knarrt an den Anlegestellen, Lastkähne schieben sich langsam ans Ufer, Händler rufen durcheinander. Es riecht nach Getreide, nach Leder, nach Aufbruch. Es ist das 13. Jahrhundert – und Magdeburg eine Stadt von europäischem Rang. Wer hier handelt, ist Teil eines weitgespannten Netzes zwischen Nordsee, Ostsee und dem Osten des Kontinents: der Hanse.

Dahinter verbarg sich im Mittelalter ein kraftvoller Zusammenschluss von Kaufleuten und Städten in Nord- und Mitteleuropa. Sie betrieben Handel und schützten sich gegenseitig. Der wirtschaftliche Austausch brachte Wohlstand, Einfluss und politische Macht. Die Elbe machte die stolze Hansestadt Magdeburg zum wichtigen Knotenpunkt. Der fruchtbare Bördeboden in der Gegend lieferte die Rohstoffe für das sogenannte „Brothaus der Hanse“.

Seit der Jahrtausendwende besinnt sich Magdeburg wieder auf seine hanseatische Tradition. 2003 wurde es Mitglied im neuzeitlichen Hansebund. Damit wird an die historische Hanse angeknüpft und der Austausch wirtschaftlich wie kulturell auf heutige Weise interpretiert.

Zurück ins Mittelalter. Damals verbreitete Magdeburg mehr als Waren. Hier entstand eines der einflussreichsten Stadtrechte: das Magdeburger Recht. Es regelte das Zusammenleben und sorgte für Verlässlichkeit im Handel. Recht wurde berechenbar – ein unschätzbare Vorteil für Kaufleute und Städte.

Weit mehr als 1.000 Orte in Mittel- und Osteuropa übernahmen vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert dieses Modell. Ein juristischer Exportschla-

ger Magdeburgs, der Europa bis heute prägt. An der neuen Strombrücke im Stadtzentrum wurde dem Magdeburger Recht jüngst ein Denkmal gesetzt: Zu entdecken gibt es seit 2024 insgesamt 13 künstlerisch gestaltete Säulen. Sie stehen für wichtige Städte, in denen Magdeburger Recht übernommen wurde.



Auch bedeutende Bauwerke erzählen heute von der Zeit Magdeburgs als Macht und Maßstab. Der Dom St. Mauritius und St. Katharina, erste gotische Kathedrale Deutschlands, erhebt sich als Zeichen geistlicher und politischer Macht. Die Johanniskirche, einst Kaufmannskirche und später Ausgangspunkt der Reformation, steht für das selbstbewusste Bürgertum Magdeburgs. Hier wurde nicht nur gebetet, sondern verhandelt, entschieden, gestaltet.

Der Geist der Hansezeit ist heute noch in Magdeburg spür- und sichtbar. Handel, Recht und städtische Freiheit fanden hier zusammen und schrieben Geschichte.

Seit 2001

**Leo's**

SCHLEMMERCAFÈ • RESTAURANT • EISBAR

*Durchgehend warme Küche*  
11 bis 20 Uhr (So bis 17 Uhr)



Breiter Weg 30a • Magdeburg

0391 5556871 | [www.leoscafe.de](http://www.leoscafe.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. 8 – 21 Uhr | Sa. 9 – 21 Uhr | So. 9 – 18 Uhr

• **lecker** • **preiswert** • **gut** •



HOTEL  
**RATSWAAGE**  
MAGDEBURG

Ratswaageplatz 1-4, 39104 Magdeburg  
+49 (0) 391 - 5926 - 0  
[hotel@ratswaage.de](mailto:hotel@ratswaage.de)



**Ankommen & Wohlfühlen**

- 156 Zimmer
- Parkhaus am Hotel
- Im Herzen Magdeburgs
- Zentraler Ausgangspunkt – Sehenswürdigkeiten, Restaurants & Kultur in direkter Nähe



**Genuss am Morgen. Vielfalt am Abend.**

- reichhaltiges Frühstück
- abwechslungsreiche Küche
- à-la-carte Speisen
- für jeden Anlass das passende Buffet



**Ihr Event. Unsere Leidenschaft.**

- einladende Terrasse
- gesellige Bar
- 11 Tagungsräume für Veranstaltungen jeder Art



**Einfach mal abschalten**

- Salzgrotte, Massagen und Kosmetik
- Maniküre & Pediküre
- Friseur
- Shop
- Pool & Sauna



**Einzigartige Location**

- Partnerschaft mit der Weißen Flotte Magdeburg
- Workshops und Events auf dem Wasser
- Besondere Atmosphäre mit Verpflegung



# KLANG & BÜHNE

## Gesellschaftshaus: Das „Haus der Musik“ im Klosterberggarten

**D**as Gesellschaftshaus wird oft als „Haus der Musik“ bezeichnet. Das hat gute Gründe: Zwei bedeutende Musikzentren haben hier ihren Sitz, und der Kalender ist jedes Jahr mit mehr als 100 Konzerten unterschiedlichster Genres gefüllt – von klassischen Abenden über Jazzlounge bis zu Aufführungen für junges Publikum.

Schon die Lage lohnt einen Besuch. Das Gesellschaftshaus befindet sich im Klosterberggarten, der vor über 200 Jahren vom Gartenarchitekten Peter Joseph Lenné angelegt wurde. Das Gebäude entstand nach Ideen und Plänen von Karl Friedrich Schinkel und

erhielt sein historisches Erscheinungsbild zurück. 2005 wurde es als jüngste kulturelle Einrichtung Magdeburgs neu eröffnet.

Heute zählt das Gesellschaftshaus zu den festen Adressen für Kulturveranstaltungen. Der Schinkelsaal und der Gartensaal bieten mit ihrer akustischen Ausstattung ideale Bedingungen für anspruchsvolle Programme vom Barock bis zur Moderne. Viele Veranstaltungen entstehen in Zusammenarbeit mit den beiden im Haus ansässigen Einrichtungen: dem Zentrum für Telemann-Pflege und -Forschung sowie dem Musikalischen Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt. Das „Haus der Musik“ steht für erlesene Kammermusik, ist aber ebenso ein Ort für Lesungen, Theaterinszenierungen, Kaffeehauskonzerte oder Tangoabende. Mit Festen, Filmvorführungen, Swing, Chormusik und vielfältigen Formaten für die ganze Familie spricht es alle Generationen an.

Fünf eigene Konzertreihen gibt es: Kammermusik, Jazzlounge, Musik am Nachmittag, Familien- und Ferienkonzerte sowie die Sonntagsmusik – die älteste Kammermusikreihe der Stadt.

entwickelte sich im frühen 19. Jahrhundert mit Restaurant, Gartenlokal und Konzertgarten zum beliebten Ausflugsziel. In seiner wechselvollen Geschichte diente es im Ersten und Zweiten Weltkrieg als Lazarett, später als Offizierscasino und in DDR-Zeiten als „Pionierhaus“. Kurz nach der Wende wurde der Stadtteil Buckau zum Sanierungsgebiet, und das architektonische Kleinod



## Theater in der Grünen Zitadelle: Einzigartige Bühne im Hundertwasser-Haus



**S**o ein Theater erlebt man nicht alle Tage: Die Bühne in der Grünen Zitadelle von Magdeburg ist das einzige Theater in einem Hundertwasser-Haus. Das kleine Kulturzentrum hat sich über die Jahre mit einem Mix aus Theater, Show und Konzerten eine große Fangemeinde aufgebaut.

Für das Ensemble im Hundertwasser-Haus direkt am Domplatz zählt vor allem eins: ungewöhnlich gute Unterhaltung. Dafür bewegt sich das Theater-Team seit der Eröffnung im Jahr 2011 bewusst abseits eingefahrener Wege. Getreu der Philosophie „Alles ist möglich, alles darf sein. Hauptsache, es wird dem Anspruch unseres Publikums gerecht“, entsteht im rosafarbenen Hingucker treppabwärts immer wieder ein Programm, das sich nicht eindeutig einer Sparte zuordnen lässt.

Das schätzt das Publikum sehr. Bis zu 200 Zuschauerinnen und Zuschauer finden im gemütlichen Theaterraum Platz und erleben Talkshows, Ausstellungen,

Im Sommer lädt das Theater in den Stadtpark Rotehorn ein: zum Karaoke-Konzert „SuperHitSingen“ und zum Open-Air „Atemlos durch den Park 5.0. Alles im Griff auf Florris sinkendem Schiff!“.

Zauberei, Lesungen, Konzerte, Comedy, Kabarett und Shows – viele davon als Eigenproduktionen. Das „hausgemachte“ Repertoire reicht von „Shakespeares sämtlichen Werken (leicht gekürzt)“ über Klassiker wie den „Loriot-Abend“ bis zu Märchenmusicals. Im besonderen Ambiente des Theaters in der Grünen Zitadelle standen bereits Größen wie Sky du Mont, Purple Schulz, Lilo Wanders und Kay Ray auf der Bühne. Persönlichkeiten wie Gregor Gysi oder Ulla Meinecke stellten hier schon ihre Bücher vor. Viele Prominente sind längst Freunde des Hauses und planen regelmäßig Gastauftritte in Magdeburg ein.



Entdecken Sie die ganze kulturelle Vielfalt!

# VERANSTALTUNGEN IM FRÜHLING



## ↘ Magdeburger Telemann-Festtage MUSIK. MACHT. TELEMANN 13.–22.03.2026 | verschiedene Spielstätten

Die Magdeburger Telemann-Festtage 2026 stehen unter dem Motto „Musik. Macht. Telemann.“ und widmen sich zehn Tage lang dem vielfältigen Schaffen Georg Philipp Telemanns. Das international besetzte Festival umfasst ein buntes Programm mit Konzerten, Filmvorführungen, Stadtführungen, Kammermusik und Operaufführungen. Zu den Höhepunkten gehören das feierliche Eröffnungskonzert, thematische Konzertreihen und besondere Formate wie Lunch-Konzerte

oder Stadtführungen „Auf Telemanns Spuren durch Magdeburg“. Die Veranstaltungen finden an verschiedenen kulturell bedeutenden Orten Magdeburgs statt, darunter Opernhaus, Gesellschaftshaus, Pauluskirche und weitere Spielstätten.

↘ Mehr Infos  
13.–22.03.2026

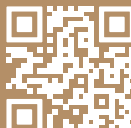


## ↘ IrishFolkFestival | 20.–21.03.2026 | Festung Mark

Besucherinnen und Besucher erleben traditionelle irische Live-Musik, ein vielfältiges internationales Line-up mit insgesamt zehn Bands sowie eine atmosphärische Mischung aus irischer Kultur, Lebensfreude und handgemachter Musik. Neben den Konzerten sorgen Whiskey-Tastings, eine Dart-Lounge und gastronomische Angebote – darunter auch Spezialitäten vom Grill und aus dem Ofen – für ein abwechslungsreiches Festivalerlebnis. Das Event eröffnet traditionell bereits im Frühjahr die Festivalsaison in Magdeburg.



↘ Infos & Tickets  
20.03.2026 ab 18 Uhr  
21.03.2026 ab 15 Uhr



## ↘ 16. Magdeburger Oldtimertag | 09.05.2026 Elbuenpark

Der Magdeburger Oldtimertag lädt jedes Jahr dazu ein, nostalgische Fahrzeuggeschichte hautnah zu erleben. Gäste können zahlreiche historische Fahrzeuge bestaunen, die mindestens 30 Jahre alt sind – von zwei- bis vierrädigen Klassikern. Die Veranstaltung ermöglicht es, mit stolzen Besitzerinnen und Besitzern ins Gespräch zu kommen, Technik zu entdecken und in vergangenen Jahrzehnten zu schwelgen. Der

Tag verspricht eine große Vielfalt an Oldtimern sowie ein lebendiges Event für alle Altersgruppen im weitläufigen Ambiente des Elbuenparks.

↘ Mehr Infos  
09.05.2026



## ↘ Spectaculum Magdeburgense | 22.05.–25.05.2026 Ravelin 2 & Glacis-Park

Beim 23. Spectaculum Magdeburgense zu Pfingsten 2026 erleben Gäste eine große fantastische Reise ins Mittelalter. Im Glacis-Park und der historischen Festungsanlage Ravelin 2 erwartet die Gäste ein farbenfrohes Spektakel mit ausgelassenen Spielleuten, furchtlosen Rittern, schelmischen Gauklern, feuri-

gen Künstlern, atemberaubenden Akrobaten und dem legendären Drachen Fangdorn. Auf dem weitläufigen Markt können Besucherinnen und Besucher historische Gewerke wie Schmieden, Glasblasen, Buchbinden, Schnitzen oder Töpfern erleben. Vergangene Zeiten und Sagenwelten werden durch zahlreiche Lager von Rittern und Wikingern lebendig.

Zu den Höhepunkten zählen packende Ritterduelle, spektakuläre Feuershows und vielfältige Handwerks- und Handelsstände. Das traditionsreiche Mittelalterfest begeistert seit 2003 jedes Jahr Tausende Gäste und ist ein Highlight für die ganze Familie.



↘ Mehr Infos  
22.05.–25.05.2026



## ➤ Tomorrow Labs Festival 2026 – Wissen. Für Morgen. 06.06.2026, 16 bis 22 Uhr | Wissenschaftshafen

Wenn die Sommersonne den Hafen in warmes Licht taucht, treffen Wissenschaft, Innovation, Kreativität und Kultur in entspannter Atmosphäre aufeinander. Beim Tomorrow Labs Festival 2026 wird der Magdeburger Wissenschaftshafen erneut zum Zukunftslabor und zugleich zur Festivalfläche unter freiem Himmel. Zwischen 16 und 22 Uhr zeigen Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen, woran heute für das Morgen geforscht wird – kostenfrei, interaktiv und unterhaltsam aufbereitet.

In verschiedenen Labs zu Themen rund um Technologie, Umwelt, Gesundheit und Gesellschaft erwarten die Gäste spannende Einblicke in aktuelle Spitzenforschung. Experimente zum Mitmachen, Workshops, Talks und multimediale Formate sind der perfekte Rahmen, um Fragen zu stellen, Neues auszuprobieren und mit Forschenden ins Gespräch zu kommen.

Zwischen Hafenecken und angrenzenden Institutionen entsteht ein Event, in dem geforscht, gedacht, diskutiert – und gefeiert werden kann.

Das Tomorrow Labs Festival macht Wissenschaft und Forschung in Magdeburg unmittelbar erlebbar und zeigt die Stadt als innovativen Wissenschaftsstandort.



➤ Mehr Infos

06.06.2026



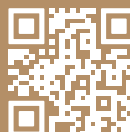
## ➤ Fête de la musique | 21.06.2026 | diverse Orte

Unter dem Motto „Musik überall – umsonst & draußen“ verwandelt sich die Stadt jedes Jahr in ein großes Musikfestival mit zahlreichen Bühnen in der Innenstadt. Das vielfältige Programm aus unterschiedlichsten Musikrichtungen zieht alljährlich Tausende Besucherinnen und Besucher an. Die Veranstaltung ist inzwischen ein fester Bestandteil der städtischen Kulturszene. Sie wird vom Aktion Musik e. V. organisiert und ist Teil des Landesnetzwerks Fête de la musique Sachsen-Anhalt.



➤ Mehr Infos

21.06.2026



## Weitere Termine bis Juni 2026

- 01.04.2026**     **Junge Musik: Barock rockt!**  
Gesellschaftshaus
- 17.04.2026**     **Jazzlounge IV featuring Sebastian Böhlen**  
Gesellschaftshaus
- 18.04.2026**     **Hanamitreffen**  
Elbauenpark
- 14.05.2026**     **Himmelfahrtsrennen**  
Galopprennbahn im Herrenkrugpark
- 23.05.2026**     **EuroCheerMasters**  
Seebühne
- 06.06.2026**     **Landschaftsgärtner-Cup Sachsen-Anhalt 2026**  
Elbauenpark
- ab 19.06.2026**     **DomplatzOpenAir: Rodgers & Hammerstein's Oklahoma!**  
Letzte Vorstellung: 12.07.2026 | Domplatz
- 25.06.2026**     **Sommerkonzert des großen Streichorchesters**  
Gesellschaftshaus
- 27.06.2026**     **Love Music Festival**  
Elbauenpark

➤ Zum Veranstaltungskalender



# Restaurant Hoflieferant

REGIONAL  
SAISONAL  
SLOWFOOD

AM MAGDEBURGER DOM

**FÜRSTENWALL 3B  
MAGDEBURG  
0391 58282441**



WWW.RESTAURANT-HOFLIEFERANT.DE

© Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH - Rolf Klau



zum Ticketshop

# Theater

in der

## Grünen Zitadelle

Comedy - Kabarett - Konzerte - Lesungen - Komödien - Musicals

Theater Grüne Zitadelle, Breiter Weg 8a, 39104 Magdeburg | [www.theater-zitadelle.com](http://www.theater-zitadelle.com)

**Bei uns geht's zum Lachen in den TheaterKeller.**

# Aufregende Events in historischem Ambiente

18. Magdeburger  
**IrishFolkFestival**  
20. & 21.03.26

**Frühlingsmarkt**  
Kunsthandwerk & mehr  
28. & 29.03.26

**Mr. Rod**  
Homage to Rod Stewart  
25.04.26

**Magdeburg tanzt**  
3 Floors + Live-Musik  
30.04.26

ISAW

**Elements of Crime**  
Unschärfe mit Katze live  
21.05.26

... und viele mehr

# Raum für Ihr Event

Hochzeiten • Firmenfeiern • Jubiläen • Galas  
Geburtstage • Messen • Konzerte • Abi-Bälle



Infos & Tickets



[www.festungmark.com](http://www.festungmark.com)  
mail@festungmark.com  
Tel. 0391 990 933 30

# Kurpark Bad Salzelmen



**Entdecken. Erleben. Entspannen.  
Seit 1802.**

Ein Spaziergang durch den Kurpark bietet Erholung pur. Im **Kunsthof** können Sie in die Geschichte der Salzgewinnung eintauchen oder im **Gesundheitsbad „Solequell“** in warmer Natursole entspannen und neue Kraft tanken. Zudem finden im Park zahlreiche **Veranstaltungen** statt. Eine ideale Wahl für Ruhe, Kultur und Natur.

SOLEPARK Schönebeck/Bad Salzelmen  
Badepark 1 | 39218 Schönebeck (Elbe)  
Telefon: 03928 7055-0  
[facebook.com/soleparkbadsalzelmen](https://facebook.com/soleparkbadsalzelmen)  
[www.solepark.de](http://www.solepark.de)



 **SOLEPARK**  
Schönebeck/Bad Salzelmen



# Daniel's

Ihr Restaurant in Magdeburg

## Wir bieten:

- wöchentlich wechselnde Mittagskarte
- 3 Locations direkt an der Elbe
- Veranstaltungen
- kulinarische Highlights



MEHR ERFAHREN



Web: [www.daniels-md.de](http://www.daniels-md.de) | Tel: 0391 / 59 77 90 50

# FORSCHUNG, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

## *Eine ideale Verbindung*

**Kurze Wege, große Erfolge: Wissenschaft und Wirtschaft arbeiten in Magdeburg eng zusammen.**

Rund 20.000 Studierende lernen hier an Universität und Fachhochschule, Tür an Tür mit dem Fraunhofer-, Helmholtz-, Leibniz- und Max-Planck-Institut. Diese Häuser machen Magdeburg zu einem entscheidenden Forschungsstandort, dessen Potenzial Magdeburgs Unternehmen längst erkannt haben. Außergewöhnliche Forschungsprojekte werden hier in enger Zusammenarbeit realisiert. Innovative Unternehmen aus Medizintechnik und Neurowissenschaft haben sich angesiedelt. Firmennamen wie Neoscan Solutions GmbH und neotiv stärken Magdeburgs Vorreiterrolle in der Branche. Hier werden Apps zur Früherkennung von Alzheimer und MRT-Technik für Neugeborene entwickelt. Im Laufe der Zeit ist so ein komplettes Viertel für Magdeburgs Forschungs- und Gründerszene entstanden. Der ehemalige Handelshafen ist heute ein Wissenschaftshafen, mehr als 150 Millionen Euro werden hier investiert. Außen Klinker, innen Hightech: Zwischen historischen Kränen sowie alten Speicher-

und Silogebäuden entsteht eines der größten Forschungscluster des Landes. Die Stadt setzt auf mittelstandsfreundliche Wirtschaftsförderung und reagiert damit auf den strukturellen digitalen Wandel. Magdeburg bietet den mittelständischen Unternehmen besondere Kompetenzen und Leistungen wie das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Magdeburg und internationale Netzwerke wie das Digital Innovation Hub. Hier wird Know-how ausgetauscht und die Unternehmen werden grenzüberschreitend unterstützt. Magdeburg steht für Innovationen und Ideen, das Netzwerk der Stadt ist groß.



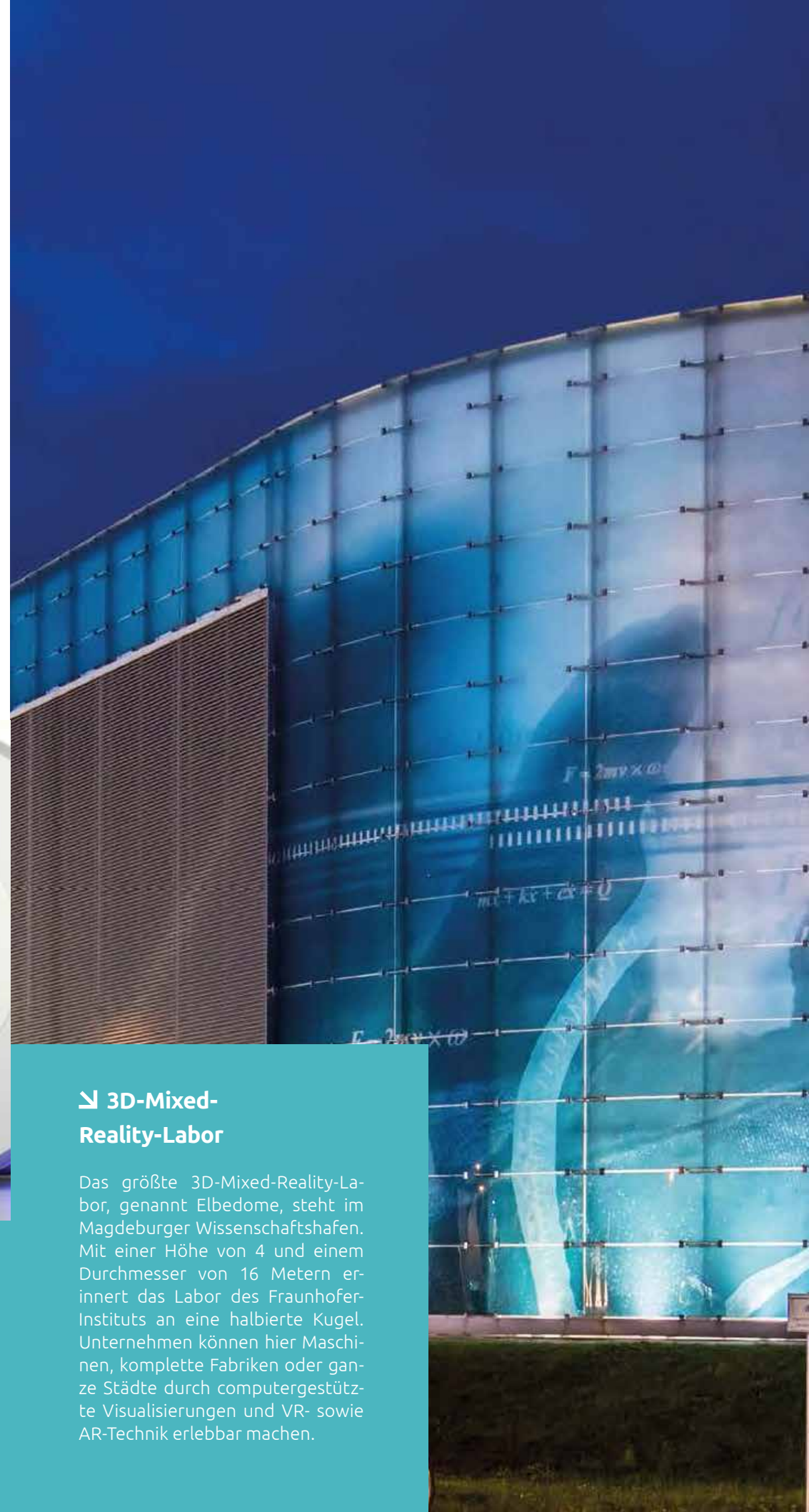
### ↘ Neugeborenen-MRT mit neo315 ist weltweit einzigartig

Eine MRT-Untersuchung ist für viele Erwachsene fast schon eine Selbstverständlichkeit. Doch für Kleinkinder und Säuglinge ist ein MRT deutlich schwieriger zu bewerkstelligen. Die Neoscan Solutions GmbH gab im Sommer 2023 ihr MRT-System neo315 für den europäischen Markt frei. Der Produktname ist aus der 30 cm weiten Patientenöffnung und dem 1,5 Tesla starken Hauptmag-

netfeld abgeleitet. Es ist der weltweit erste klinische 1,5-Tesla-MR-Magnet, der auf einem Hochtemperatur-Supraleiter (HTS) basiert und aufgrund seiner modernen Bauart und kompakten Bauform in fast jeden freien Raum passt. Die klinische Einführung des Geräts hat begonnen.

### ↘ 3D-Mixed-Reality-Labor

Das größte 3D-Mixed-Reality-Labor, genannt Elbedome, steht im Magdeburger Wissenschaftshafen. Mit einer Höhe von 4 und einem Durchmesser von 16 Metern erinnert das Labor des Fraunhofer-Instituts an eine halbierte Kugel. Unternehmen können hier Maschinen, komplette Fabriken oder ganze Städte durch computergestützte Visualisierungen und VR- sowie AR-Technik erlebbar machen.



# SPORTSTADT MIT HERZ UND GESCHICHTE

## Magdeburg auf dem Olymp

**C**hampions-League-Gewinner, Weltmeister, Olympiasieger: Magdeburg ist als Sportstadt eine Macht. Ob Handball-Tempel, blau-weiße Fußballarena oder Schwimm-Olympiasieger – hier wird der Sport mit seinen Heldinnen und Helden gelebt, gefeiert und geliebt. Wer Magdeburg wirklich verstehen will, kommt daran nicht vorbei.

Magdeburg bebt. Tausende klatschen, trommeln, jubeln, als die Radprofis der Deutschland Tour im vergangenen Sommer auf dem Schleinufer ins Ziel sprinten. Aus der Vogelperspektive fangen die TV-Kameras die Elbe, die Menge und einen weißen Schriftzug auf der Magistrale ein: „Sportstadt Magdeburg“. Ein Bild, das treffender nicht sein könnte: Sport ist hier Herzschlag, Stolz und Identität.



Magdeburg hat Heldinnen und Helden hervorgebracht, die Legendenstatus genießen, Vereine, die schon ganze Generationen prägten, und Fans, die ihre Farben leidenschaftlich leben. Aushängeschild sind die Handballer des SC Magdeburg: Deutscher Meister 2022 und 2024, Champions-League-Sieger 2023 und 2025, DHB-Pokalsieger 2024. Und das sind nur die Erfolge der jüngsten Vergangenheit. Unter Star-Trainer Bennet Wiegert jagt der SCM von Titel zu Titel, angefeuert von der legendären grün-roten Wand der Fans in der GETEC-Arena.

Gleich gegenüber schlägt das Herz des Fußballs. Die Avnet Arena, von vielen Fans bis heute Heinz-Krügel-Stadion genannt, erinnert an den Europapokalsieg 1974 unter eben jenem Meistertrainer.



Nach dem zwischenzeitlichen Absturz bis in Liga 4 ist der 1. FCM inzwischen zurück im Profifußball. Gut 27.000 Fans feiern jede Partie der Blau-Weißen in der 2. Bundesliga.

Auch auf dem Wasser ist Magdeburg eine Sportmacht. Die Kanuten scharfen junge Talente wie Moritz Florstedt um sich. Die traditionsreichen Ruderer holten zahlreiche Medaillen bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften. Namen wie Bach, Waßmuth, Jährling oder Lutze stehen für große Erfolge.



Und wer über den Breiten Weg schlendert, spürt, wie sehr der Sport hier zum Alltag gehört: Auf dem „Walk of Fame“ ehrt Magdeburg seine größten Sportstars. Jeder Stern auf dem Pflaster erinnert an Triumphe, die die Stadt geprägt haben – so wie der Schriftzug am Schleinufer. Zwei Orte, eine Liebe: Sportstadt Magdeburg!



### Wenn die Elbe zum Taktgeber wird

Magdeburg steht für Titel, Trophäen und legendäre Namen. Doch abseits der großen Bühnen eröffnet sich eine weitere, leidenschaftliche Seite der Sportstadt: nämlich da, wo nicht die großen Triumphe gefeiert, sondern Sport mit Hingabe im Team selbst gelebt wird - auf dem Wasser.

Es ist früher Nachmittag an der Elbe. Ein langes, schmales Boot liegt am Ufer, Paddel werden verteilt, Schwimmwesten geschlossen. Kurz darauf gibt der

Steuermann das Zeichen – und mit dem ersten Trommelschlag setzt sich das Drachenboot in Bewegung. Gleichmäßig tauchen die Paddel ins Wasser, das Boot nimmt Fahrt auf.

Bis zu 20 Menschen sitzen in einem Boot, alle in dieselbe Richtung blickend. Schnell wird klar: Nur wer sich einfügt, kommt voran. Jeder Schlag zählt, jede Bewegung wirkt sich auf das Tempo aus. Genau dieses Zusammenspiel macht den Reiz aus – und erklärt, warum das Drachenbootfahren in Magdeburg so beliebt ist.

Vorbei an Dom, Brücken und Uferpromenaden zeigt sich die Stadt aus einer neuen Perspektive. Es geht nicht um Bestzeiten, sondern um das gemeinsame Erlebnis, um Bewegung an der frischen Luft und um das Gefühl, den Rhythmus dieser Stadt aufzunehmen.

So schließt sich der Kreis: Von den Stars des Spitzensports bis zum eigenen Paddelschlag auf der Elbe. Mitten im Fluss, mitten in der Stadt.



# SEHENSWERTES IM UMLAND

*Auf der Straße der Romanik – Eine Reise durch Zeit, Glaube und steinerne Erzählungen*

**W**er Sachsen-Anhalt bereist, erlebt eine der faszinierendsten Kulturrouten Deutschlands: die Straße der Romanik.

Auf über 1.000 Kilometern verbindet sie Sakral- und Profanbauten, die seit fast einem Jahrtausend Geschichten von Macht, Glauben und Menschlichkeit erzählen. In Magdeburg befinden sich mit dem Magdeburger Dom, dem Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen und der Universitätskirche St. Petri drei beeindruckende Bauwerke der Nordroute. Doch auch das Umland der Landeshauptstadt besticht mit Zeugnissen aus der Zeit der Romanik.



**St. Nicolai in Burg – Romanische Kraft aus Stein**

Nicht weit entfernt empfängt die Kirche St. Nicolai in Burg ihre Gäste mit mächtigen Mauern und einer Architektur, die fest in der Welt des Mittelalters verankert ist. Ihre schlichte äußere Form unterstreicht die beeindruckende Solidität romanischer Baukunst. Im Inneren entfaltet sich ein Raum, der Ruhe ausstrahlt und das Gefühl vermittelt, durch die Jahrhunderte getragen zu werden. Hier offenbart sich die Spiritualität vergangener Generationen in ihrer reinsten Form.

Diese zwei Stationen sind nur ein kleiner Ausschnitt aus den 88 Bauwerken in 73 Orten, die die Straße der Romanik so einzigartig machen. Wer historische Architektur schätzt, symbolträchtige Orte liebt oder gern auf den Spuren vergangener Epochen unterwegs ist, findet entlang dieser Route unzählige unvergessliche Momente.



**St. Thomas in Pretzien – Farben aus einer fernen Welt**

In Pretzien erwartet Reisende ein Schatz mittelalterlicher Kunstgeschichte: Die Kirche St. Thomas imponiert mit außergewöhnlich gut erhaltenen Wandmalereien aus dem 12. Jahrhundert. Diese Motive erzählen biblische Geschichten in leuchtenden Farben, deren Intensität die Zeit erstaunlich gut bewahrt hat. Jede Figur, jedes Ornament scheint wie eine Botschaft aus einer vergangenen Epoche – kraftvoll, ausdrucksstark und von erstaunlicher künstlerischer Präzision.

↘ Mehr Inspirationen, Hintergrundgeschichten und Reisetipps:



## MAGDEBURG FÜR ALLE

*Die Elbmetropole fühlt sich einem „Tourismus für alle“ verpflichtet.*

**M**agdeburg ist Sachsens-Anhalts zweiter geprüfter barrierefreier Tourismusort.

Seit 2011 ist die Stadt Mitglied der AG „Leichter Reisen“. Zusammen mit neun weiteren Städten und Urlaubsregionen in Deutschland leisten die Mitglieder dieser AG Pionierarbeit bei der Entwicklung von Reiseangeboten für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Reisende mit Handicap haben somit die Möglichkeit, nahezu vollumfänglich die Stadt Magdeburg touristisch erleben zu können. Tourismus für alle zu ermöglichen – das ist unsere Motivation, unsere Angebote weiterzuentwickeln und möglichst vielen Gästen zugänglich zu machen.

Mehrere Magdeburger Unternehmen und Einrichtungen der Stadt tragen das Gütesiegel „Barrierefreiheit geprüft“. Unabhängige Fachkundige haben alle Zertifizierten zunächst auf Herz und Nie-

ren in Sachen Barrierefreiheit geprüft. Dabei stehen bundesweit einheitliche Kriterien zu Bewegungsfreiheit, Mobilität und unbeeinträchtigter Aufenthaltsqualität im Fokus. Und jährlich kommen weitere Partner dazu.

Möchten Sie mehr über barrierefreies Reisen in Magdeburg erfahren, schauen Sie in unsere Broschüre „Tourismus für alle – Magdeburg barrierefrei“. Alles Wissenswerte zu barrierefreien Sehenswürdigkeiten, Hotels, touristischen Angeboten, Kulturprogrammen und vielem mehr finden Sie hier auf einen Blick.

↘ Mehr Infos zum barrierefreien Reisen in Magdeburg:





### Entdecken Sie Magdeburg mit den TouristCards.

Bequem und preisgünstig machen Sie Ihren Aufenthalt zu etwas ganz Besonderem: Sie genießen die freie Fahrt mit allen Straßenbahnen und MVB-Bussen im Stadtgebiet und profitieren von **attraktiven Rabatten bis zu 50 %** bei mehr als 35 Partnern der Stadt.



[www.magdeburg-touristcard.de](http://www.magdeburg-touristcard.de)



### Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH

Domplatz 1b (Haus der Romanik) | 39104 Magdeburg  
**Tel.:** +49 391 8380-321 | **Mail:** kontakt@magdeburg-tourist.de

### IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH, Aufsichtsratsvorsitzende Sandra Yvonne Stieger, Geschäftsführer Hardy Puls, Domplatz 1b, 39104 Magdeburg, Tel.: +49 391 8380-321, Fax: +49 391 8380-397, Mail: kontakt@magdeburg-tourist.de, [www.visitmagdeburg.de](http://www.visitmagdeburg.de)

**Titelmotiv:** @Andrea Schwingel/AdobeStock

**Bildnachweis:** @marcus\_hofmann/AdobeStock – S.5 oben li, S.9 oben li, S.8/9 unten, S.10/11 oben, S.10; @Andreas Lander – S.5 oben re, mitte li, S.12, S.16, S.17, S.20 oben, S.22, S.29 oben, S.30 oben, S.31 oben, S.33, S.42 oben, S.44 oben u. mitte, S.49; @Gesellschaftshaus – S.5 mitte re, S.40; @Michael Palatini – S.5 unten li, S.51 oben u. unten re; @IMG Sachsen-Anhalt – S.5 unten re, S.37 unten, S.52; @Andrea Schwingel/AdobeStock – S.8 oben; @MatthiasPiekacz – S.9 oben re, S.42 unten, S.43 unten, S.53; @Natalia/AdobeStock – S.11 re; @MMKT – S.13 re, S.22 unten, S.29 unten, S.34 unten, S.36 unten, S.38, S.43 oben; @Seelab/KI – S.13 li, S.14 li; @Hadrys – S.14 re; @Pastel – S.15 re; @Thenuji/AdobeStock – S.23 oben; @Zoo – S.21 unten; @André Franke – S.24 li; @The One – S.25 oben; @Uwe Graf – S.24 unten, S.37 oben; @Carsten Stolze – S.25 unten; @Micha Schimmelpfennig – S.28; @fottoo/AdobeStock – S.30 unten; @Ludwig Martins – S.34 oben; @Charlen Christoph – S.36 oben; @Theater Grüne Zitadelle – S.41; @Christin Küster – S.44 unten; @Otto-von-Guericke-Universität – S.44 unten; @Marcel Hilger – S.50 li; @1. FCM – S.50 re; @Franziska Ceora – S.50/51 unten; @Russel Viers – S.13 li.

**Redaktion:** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH | **Konzept/ Gestaltung:** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH; dripstyle designstudio – Eileen Assel | **Texte:** agentur pres(s)tige  
**Lektorat:** CULTURA & LECTURA – Dr. Frauke Bayer | **Druck:** Fischer Druck GmbH  
**Stand:** Februar 2026 | Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

# NEWSLETTER



### Mit dem Elbgeflüster aus Magdeburg entgeht Ihnen garantiert nichts!

Sie erhalten die spannendsten Events, die wichtigsten Neuigkeiten und exklusive Insider-Tipps für Ihren nächsten Besuch – direkt in Ihr E-Mail-Postfach.

**Jetzt anmelden und Magdeburg entdecken!**

# MAN KANN NIE GENUG VON MAGDEBURG HABEN.

Perfekt für alle, die sich ein Stück Magdeburg ins Wohnzimmer holen möchten: In unserem Online-Shop unter [www.magdeburg-shop.de](http://www.magdeburg-shop.de) finden Sie eine große Auswahl an regionalen Produkten und exklusiven Souvenirs.



Regelmäßig wechselndes Sortiment

[www.magdeburg-shop.de](http://www.magdeburg-shop.de)

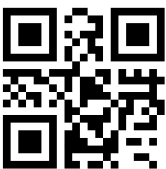
# FAIRTIQ

*Deine Ticket-App.*

**Jetzt App  
herunterladen  
und extra  
sparen.**



**Wischen.  
Einsteigen.  
Losfahren.**



**marego.**

Alle Infos: ☎ 0800 548 1245 | [mvbnet.de/fairtiq](http://mvbnet.de/fairtiq)



ottostadt  
**magdeburg  
tourismus**

**Tourist Information Magdeburg**

Breiter Weg 22 | 39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 63601-402 | Mail: [info@visitmagdeburg.de](mailto:info@visitmagdeburg.de)

[www.visitmagdeburg.de](http://www.visitmagdeburg.de)